

Dietmar Deibele,
Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1

D 06 369 Treblichau an der Fuhne

Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.com

Für Macht durch **Scheinheiligkeit** und
Hoffnungslosigkeit ist keine Zeit.

„45 ... Was ihr für einen dieser
Geringsten nicht getan habt, das habt ihr
auch mir nicht getan.“ (Mt 25,45)

Auch **Hilferuf**
an alle Christen
für
Papst Leo XIV.

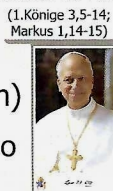
„Jesus antwortete ihm: Wenn du vollkommen sein willst, geh, **verkauf deinen Besitz und gib ihn den Armen**; und du wirst einen Schatz im Himmel haben; und komm, folge mir nach!“ (Mt 19,21; Gilt auch für die heutigen Geweihten.)
„Von den **falschen Propheten**“ (Mt 7,16: „An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen.“)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Treblichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Vatican

Papst Leo XIV. (persönlich)

I - 00 120 Citta del Vaticano



Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:
(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Jesus kämpft ... gegen **eigensüchtigen Missbrauch** im Raum des Heiligen, ...“
= Gegen „Das Böse“.

„Das **Böse** unter dem Gewand des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ (von Anselm Grün)

Leid, Not sowie die Rechte und Interessen der Opfer waren und sind **Nebensache**.

1997 **Fehlverhalten** durch die Bistumsleitung. 2026

» offener Brief « **Aufruf zur Umkehr**

Hilferuf - 29 Jahre **Mobbing**.

(= Zeugnis) Wie lange noch?

29. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 (in Ergänzung unserer

Petitionen vom 09.12.2012, 08.06.2013, 17.07.2013, Schreiben vom 25.02.2013 „Traumerlebnis“, 20.11.2013, 21.08.2014, 24.07.2015, 06.12.2015, usw.; siehe **Forderungen** auf Seiten 1 & 11 & 17)
(siehe Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 - § 1 bis § 3)

Sehr geehrter Heiliger Vater,

(Wie beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch** an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.)

danke für Ihre stete Hervorhebung der Bedeutung der Übereinstimmung von **WORT & TAT** im Leben des **einzelnen Menschen**.

Leider haben wir **keine Antwort** zu unseren Schreiben vom 26.05.2014 und nachfolgenden (jeweils „Petition & Antrag“) an Sie **erhalten**. **Bitte** teilen Sie uns den **Bearbeitungsstand** mit. Aus **aktuellem Anlass** ergänzen wir unsere bisherigen Schreiben wie folgt. **Wem nützt dies !?**

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach **dagegen verstoßen**. (Mt. 5, 23-24)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode:

(<https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html>)

„Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung**, **nicht** der Theorie. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“

= **Abscheuliches Zeugnis !** **Bitte** „**kirchenfeindliches**“ Verhalten

„Die modernen **Götzen** sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus.“
(siehe Hesekiel 18,1-3 „Umkehr - Weg in die Freiheit“ zu Gerechtigkeit & Götzen)

Ist ein **abscheuliches Zeugnis** für das Christentum denkbar !?

(siehe Gedicht „Die Facetten der Liebe.“ und „4 Thesen zu Ereignisketten“)

Hilfe ! **Aufwachen !** **Fall für den Kirchen- und Staats-Schutz.**

Die Täter setzen auf die Wirkung von Zeit.

29 Jahre
vermeidbare
Verbrechen

Wie lange noch?

Jahrzehntlang wurde meine Menschenwürde **missachtet**.

Warum !?

Rechtsstaat & christliches Zeugnis werden **verunmöglicht !**

Warum !?

26.03.2014 im alpha-thema Gespräch „Die Mafia und ihr Markt“:
„Der Staat **verliert** so langsam das **Monopol**.“ ... „... **keinerlei** politischen Willen, die Mafia zu bekämpfen.“ ... „100 Milliarden € werden im Jahr in Deutschland **gewaschen** durch die Mafia.“
Frage: Welcher Einfluss in Staat & Kirche ergibt sich daraus !?

Ermöglicht auch durch die **launen Christen**.

Zeugnis = „Das Böse“.

werden Sie Teil der Lösung
Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.
(= **Untertan-Zeugnis**)
seit PZG 2001
Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.
(= **Untertan-Zeugnis**)
seit 1997
Eine Achtung der Täter vor dem Bischofamt ist nicht erkennbar.

Mobbing-Täter
Nuntius Périisset Nov. 2009: Das ist „das Böse“

Hab Mut, steh auf!

Erkennungsmerkmale der Mafia:
Eine **Mafia** handelt.

- **SIE** betrachtet sich **nicht** an das geltende Recht gebunden. • **SIE** **verweigert** den redlichen Dialog. • **SIE** **verweigert** die wahrhaftige Umkehr (mit den 5 Phasen/Kriterien: • Gewissensforschung, • Reue, • guter Vorsatz, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung).
- **SIE** antwortet **nicht** redlich zur Sache.

Leitwort des 104. Deutschen Katholikentags in Würzburg

10.03.2024 DLF: Langzeitstudie mit der Aussage „**soziale Ungerechtigkeit tötet in großem Stil**“.
Infolge des „sozialen Gefälles“ sind es bis zu 28 Lebensjahre.

27.03.2023 Landgericht Dessau in 2. Instanz: „Alle Mitglieder der Familie Deibele wurden mit **peinlich unsinnigen Disziplinarmaßnahmen** und **haltlosen Kündigungen systematisch vertrieben**.“

Aus **Frust** über die **Realität** in Staat, Wirtschaft, Medien und Kirche ist die **AfD** u.a. in Sachsen-Anhalt stark.

08.05.2025 Papst Leo XIV.: „Das **Böse** wird nicht gewinnen.“ Folgen: **Politik- und Kirchen-Verdrossenheit**.

Wie bei **Mafiastrukturen**: Dieser Zustand in der Kirche macht mir **Angst**.
1. **Beute** erlangen ⇒ 2. **Ohnmacht** bei Widerstand bewirken ⇒ 3. **Täter** unter sich bleiben **Verrat**.
Dies entspricht dem Verhalten bei der **organisierten Kriminalität**.

Wir beantragen: Die **Exkommunizierung** von **Bischof Feige** und **Pfarrer Kensbock**.

Die **Täter** sind **Verräter** und/oder **Untertanen**. Scham und Belastung der **diskriminierten** Opfer müssen die Seite zu den **Tätern** wechseln.

Wie lange noch?

Wie verhalten sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger**“ Christi !?

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Treblichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7
„Das **Böse**“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die **Umkehr**.
Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn **ih** nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.08.2026 an **Papst Leo XIV.**
Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die **Diktatur** auf der **Furcht** der Menschen beruht, so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend ihrer Bürger**.“

„**Sex-Missbrauch**: 25.02.2025 TV arte, Re: **Täter Kirche** - Betroffene klagen an! Meine **Brüder**, haltet den Glauben an unseren Herrn **Jesus** Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem **Ansehen der Person**.“ (Verhalten gegenüber Reichen und Armen“ Jakobus 2,1)

Der **STAAT** hält sich auch bei **Straftaten** raus.

Papst Benedikt XVI. sagte am 24.09.2011: „Der **Schaden** der Kirche kommt **nicht** von ihren **Gegnern**, sondern von den **launen Christen**.“
In einer **Gemeinschaft**, in welcher **dummes** bzw. **törichtes** Verhalten als „**normal**“ gilt, ist es schwer als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz so groß ist.
„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit** nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Das Geschenk der Kindheit Gottes“ Joh. 3,10)

Scham und Belastungen der **diskriminierten** Opfer müssen die Seite zu den **Tätern** wechseln.

Quelle: <https://deutsche.de/59225/Wann-der-Untertan-ener-Gesellschaft-begint>
WANN DER UNTERTAN EINER GESELLSCHAFT BEGINT?
• Wenn die Dummheit lauter sind als die Klugheit.
• Wenn die Falschen mehr haben als die Ehrlichen.
• Wenn die Schlechten respektierter sind als die Ehrlichen.
• Wenn die Moral predigen, die selbst keine haben.
• Wenn die Charakter weniger zählt als das Ansehen.
• Wenn Kinder keine Kinder mehr sein dürfen.
• Wenn die Täter geschützter sind als die Opfer.
• Wenn die Politiker sich für die Volk, sondern vom Volk lebt.
Gesagt vor über 2400 Jahren und noch heute wahr.
- Sokrates -

„**Wahrheit**“

... wenn ihr nicht umkehrt ...

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „26. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 20.04.2025 an **Papst Franziskus** - Aufruf zur **Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**: (= Zeugniss)

Nun **endete** die 50-tägige **Osterzeit 2025** mit **Pfingsten**. = **Chance** zur **Heilung** der von den **Tätern** tangierten **Ereignisketten**. (siehe Gedicht „Die Facetten der Liebe.“ und „4 Thesen zu Ereignisketten“)

„Man muss Partei ergreifen.
Neutralität hilft dem **Unterdrücker**, niemals dem **Opfer**,
Stillschweigen bestärkt den **Peiniger**, niemals den **Gepeinigten**.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

Der **STAAT** hält sich auch bei **Straftaten** raus.

10.02.2026 Das Erste „Fakt“, Thema: „**Misbrauch** in der katholischen Kirche“
Zitat vom sexuellen **Misbrauchs-Opfer** Norbert **Deneß** im Bistum Magdeburg (ab 20. Minute): „**ES wurde vertuscht, verschwiegen und verleugnet.**“

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der **Jugendsynode**:
(https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html)

„Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung**, nicht der **Theorie**. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

Diskriminierungs-Täter = Lump
(= Untertan-Zeugnis)

Untertan-Zeugnis = staats- und kirchenfeindliches Verhalten

ttt-Prinzip
= tricksen, täuschen, tarnen

Statt Umkehr
Jahr für Jahr
Diskriminierung

Bischof Feige
(Bild von www.bistum-magdeburg.de)

1. **Unterlassene Hilfeleistung** als Zeuge beim PZG 2001 (Als **Wahlbischof** war er bereits ab 1999 in diesen **Konflikt** einbezogen.)
2. um **DANN scheinheiliger „Königs“-Bischof** für das Bistum zu sein.
3. Anschließend hat er wieder und wieder u.a. in **skrupelloser abscheulicher** Ergänzung mit **Pfarrer Kensbock** gelogen.

01.01.2024 **Bischof Feige**: „...
courageiert und weltoffen“ - „für die Menschenwürde aller, gegen jegliche **Diskriminierung**“ ...

WENN jemand lügt, um an die **Macht** zu kommen,
DANN wird diese **Person** auch **lügen**, um an der **Macht** zu bleiben (mit den Möglichkeiten der **Macht**), weil die **Macht** das Ziel ist - nicht u.a. **Rechtsstaatlichkeit**, **Demokratie** oder **Christentum**.

Im **groben Widerspruch** zum **eigenen** Verhalten erwartet solch ein **Lügner**, dass er mit **redlichen Mitteln** behandelt wird - selbst dann, wenn er **weiterhin lügt**. In **extremster Absurdität** verbietet solch ein **Lügner** gar, dass **seine Lügen** (auch öffentliche) **benannt und kritisiert** werden sowie **Konsequenzen** gefordert werden.

WENN die unredliche Grenzüberschreitung (= Täter; gar vorsätzlich und/oder systematisch) einer **verantwortlichen Person** und/oder eines **Gremiums** **ohne** tatsächlich korrigierende **Konsequenzen** für den **Täter** bleibt,
DANN macht mir dies **Angst** und es **schadet** der **Glaubwürdigkeit** der **Person** und/oder des **Gremiums** und/oder der **Gemeinschaft** (z.B. von Kirche, Partei, der Demokratie, dem Rechtsstaat, dem deutschen Volk, der Weltgemeinschaft) sowie deren/dessen **Wirkmächtigkeit**. (s. 04.07.2021 13. Ergänzung an Papst Franziskus)

Beide sind gefangen in **Abhängigkeiten** von **Verrat**, **Rechtsbrüchen** und **Vertuschung**. Beide haben sich wie ein „**Kuckuck**“ ins gemachte Nest gesetzt und stellen sich als „**Leistungsträger**“ dar.
Erkennbares Ziel: **Beute** erlangen und behalten (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien; = Ideologie der Gier),
anstatt gelebtes **Zeugnis** für die **Gottes- und Nächstenliebe**.

Nuntius Périassat wertete 2009 das **benannte Unrecht** als „**das Böse**“.

1. **Beute** erlangen
2. **Ohnmacht** bei **Widerstand** bewirken
3. **Täter** unter sich bleiben

Dies entspricht dem Verhalten bei der **organisierten Kriminalität**. (s. Johannes 18,23; „Jesus vor Hannas“)

Nun beginnt die 50-tägige **Osterzeit 2025** bis **Pfingsten** = **Chance** zur **Heilung** der von den **Tätern** tangierten **Ereignisketten**. (siehe Gedicht „Die Facetten der Liebe.“ und „4 Thesen zu Ereignisketten“)

Wir beantragen: Die Exkommunizierung von Bischof Feige und Pfarrer Kensbock.
Mit 22.36-40 zu wichtigsten Geboten: **Gottes- und Nächstenliebe**.

Staat im Staat?
Wie verhalten sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger Christi**?“
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den **Staat** (z.B. bei: StGB, StVO).
Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das **Verursacherprinzip**.
„**Das Böse**“ meidet nicht **Wellwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.
Die **Umkehr** entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 20.04.2025 an Papst Franziskus
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ **Verbrechen** = verabscheuungswürdige Untat

Lösung: Umkehr = Chance!

Bitte seid Teil der **Lösung**

Die **Täter** behindern die **Heilung** und **ruinieren** auch **unsere Kirche**.

Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“

Diskriminierungs-Täter = Lump
(= Untertan-Zeugnis)

Die **Belastungen** für die **Opfer** sind **Nebensache**.

Noch immer!
(Bild von www.st-martin-koethen.de)

Pfarrer Kensbock

1. **Unterlassene Hilfeleistung**

1994 bei **Aufarbeitung** von **sexuellem Missbrauch**,

2. um **DANN scheinheiliger „Königs“-Pfarrer** in **Köthen** zu sein.

3. Anschließend hat er wieder und wieder u.a. in **skrupelloser abscheulicher** Ergänzung mit **Bischof Feige** gelogen.

Die von mir erlebte **abscheuliche Normalität** in **Konfliktsituationen** innerhalb der **katholischen Kirche**, von **geweihten Verantwortlichen** dieser Kirche, ist die **Diskriminierung** von **Mitmenschen** (ger die Opfer von **Konfliktsituationen**).

Wenn „normal“, dann greifen die **Verantwortlichen** von **STAAT & KIRCHE** nicht ein. (s. E-Mail vom 30.03.2025 an die CDU)

Mobbing = Diskriminierung = vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung** = **Absicht der Hoffnungslosigkeit**

Lösung: Umkehr = Chance!

„Ein **Scheinheiliger** ist kein **Christ**.“ (Pope Francis vom 06.06.2017)

Hilfe! - 1 / 14 - 2

Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

„Ich habe immer daran geglaubt, daß das **Gegenteil** von **Liebe** nicht **Haß** ist, sondern **Gleichgültigkeit**.
Das **Gegenteil** von **Glaube** ist nicht **Unerblichkeit**, sondern **Gleichgültigkeit**.
Das **Gegenteil** von **Hoffnung** ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.
Gleichgültigkeit ist nicht der **Anfang** eines Prozesses, es ist das **Ende** eines Prozesses.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

„Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“
(Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Mobbing durch den **Bischof** für das Bistum Magdeburg.

Wie viele „**Morde**“ darf ein **Bischof** oder ein sonstiger **Verantwortlicher** begehen !?

Wieder und wieder **scheinheilige WORTE** u.a. von **Bischof Feige**.

Mobbing = Diskriminierung = Absicht der Hoffnungslosigkeit
= vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung**
= **Verletzung** der **Menschenwürde**

Zeugnis = vorsätzliche, skrupellose Diskriminierung

Siehe Fabel „**Eselei**“
(www.mobbingabsurd.de)

Wenn die **Verantwortlichen versagen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

Siehe Fabel „**Warum der Bär vom Sockel stieg?**“
(www.mobbingabsurd.de)

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie **vorgeben** zu wollen.

Neutralität hilft dem **Unterdrücker**, niemals dem **Opfer**,
Stillschweigen bestärkt den **Peiniger**, niemals den **Gepeinigten**.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

ttt-Prinzip
= tricksen, täuschen, tarnen

Erlebte Praxis: **Gesetze / Normen** gelten, wenn sie **meine Tyrannei** unterstützen.

kein Einzelfall

Infolge des **Verhaltens** (bei „**Redlichkeit**“ und „**Nächstenliebe**“) der **Verantwortlichen** ergibt sich für die **Opfer**:

ttt-Prinzip
= tricksen, täuschen, tarnen

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie **vorgeben** zu wollen.

Dulde oder **verschwinde**.

Warum **verweigern** die **Täter** den **Dialog** zur Sache ?

Siehe Fabel „**Eselei**“
(https://www.mobbingabsurd.de)

Mobbing durch den **Bischof** für das Bistum Magdeburg.

» Ist üblich bei **korrupten Untertan-Netzwerken**. «

© copyright Dietmar Deibele

Die von mir erlebte **abscheuliche „Normalität“** in den letzten **über 27 Jahren** im **Bistum Magdeburg** ist **Diskriminierung** und **Scheinheiligkeit**.
Stand: 30.12.2024

Mobbing = Diskriminierung = Absicht der Hoffnungslosigkeit = vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung** = **Verletzung** der **Menschenwürde**

Staat im Staat?

Wie verhalten sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger Christi**?“
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den **Staat** (z.B. bei: StGB, StVO).
Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das **Verursacherprinzip**.

Hilfe! - 4 / 17 - 5

„**Das Böse**“ meidet nicht **Wellwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.
Die **Umkehr** entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Siehe Ausschnitt aus der „87. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008“ mit Datum vom 10.01.2025 an das **Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)**:
Aufruf zur Umkehr. Bis heute **unbeantwortet** von Verantwortlichen einer Kirche des **Dialoges**. (= Zeugnis)

„Man muss Partei ergreifen.“
Neutralität hilft dem Unterdrückten, niemals dem Opfer,
Stillschweigen bestärkt den Peiniger, niemals den Gepeinigten.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

„Die Frage nach dem wichtigsten Gebot“ Matthäus 22,36-40: „Meister, welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste?“ Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. „Das ist das wichtigste und erste Gebot.“ Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.“

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.kueng.de): „... wehe den Schwachen! ... wehe den Kindern, die die Wahrheit kennen! ... wehe den Gerechten, die die Gerechtigkeit nicht tun und ihren Bruder nicht lieben, ist nicht aus Gott.“ (Lk 11,30)
„Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren.“ (von Bertolt Brecht)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)

„Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de)

Wieder und wieder scheinheilige WORTE von Bischof Feige.

Dieses gelebte Zeugnis = „Kirchenfeindliches“ Verhalten. = Täter-Opfer-Umkehr (Die Belastungen für die Opfer sind Nebensache.)

Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.

Das Heilige Jahr 2025 - Motto „Pilger der Hoffnung“.

Bischöfe der Schande!

Wel: Eigenschützer Missbrauch der Mächtigen!
Statt Umkehr weiter Jahr für Jahr Diskriminierung.

Nuntius Pérez wertete 2009 das benannte Unrecht als „das Böse“.

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen begangen hat und infolge der Adventszeit 2024 tatsächlich umgekehrt ist?

27.03.2003 Landgericht Dessau in 2. Instanz: „Alle Mitglieder der Familie Deibele wurden mit peinlich unangenehmen Disziplinarmaßnahmen und haltlosen Kündigungen systematisch vertrieben.“

Erneut hat Bischof Feige bis zum 01.01.2025 ein Jahr lang gelogen.

Bitte sein Sie endlich ehrlich mit sich selbst!!!
Bekämpfen Sie nicht mich (mit beständiger Niedertracht), sondern Ihre Veranlagungen zu:

Zorn, Angst, Neid, Lüge, Wollust, Hochmut, Völlerei, Habgier, Faulheit

(= Zeugnis)

Warum beschmutzt Bischof Feige das Bischofsamt!

„Mobbing = Diskriminierung = vergleichbar mit Folter und Vergewaltigung = Absicht der Hoffnungslosigkeit“

Lösung: Umkehr = Chance!

Dr. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

Anhang: siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de mit über 193.000 Aufrufen, „Strategien & Umkehr“, „Die Facetten der Liebe“, „Heavenverfolgung“, „Ereignisketten“, „Mobbing durch ...“

Verteiler: Papst Franziskus, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt. 18,15-20

Staat im Staat!

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi?
„Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ (15.12.2022 Bertschmann Stiftung)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Tyrannie: Das Subsidiaritätsprinzip, die 4 Kriterien der Verhältnismäßigkeit, die Grundrechte unseres Grundgesetzes und die christlichen Normen der Bibel werden missachtet.

Hilfe! - 1 / 1 -
Schreiben vom 10.01.2025 an das BOM
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „25. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 26.11.2024 an **Papst Franziskus** - Aufruf zur **Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**: (= Zeugnis)

„Ich habe immer daran geglaubt, daß das Gegenteil von Liebe nicht Haß ist, sondern Gleichgültigkeit. Das Gegenteil von Glaube ist nicht Überheblichkeit, sondern Gleichgültigkeit. Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses, es ist das Ende eines Prozesses.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

10.02.2026 Das Erste „Fakt“, Thema: „Missbrauch in der katholischen Kirche“
Zitat vom sexuellen Missbrauchs-Opfer Norbert Deneß im Bistum Magdeburg (ab 20. Minute): „Es wurde vertuscht, verschwiegen und verleugnet.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode:
(https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“

In einer Kirche, die auf einem Einzelnen beruht und jeweils den Einzelnen zum Inhalt hat. (s. Philipp 2,3-4)

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:
Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betrügen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel: „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ https://www.bibleserver.com/de/LUT/52/2C11-32)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (4. Jh. v. Chr.):
welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sagte ich:
„Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!“

Hilfe!

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw. in mehr katholischen Gemeinde

Pfarrer und Bistumsleitung vom Bistum Magdeburg (zentral: Arth. Schick und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der zugehörigen Bistümer

Aufwachen!

Verantwortung ohne Subsidiaritätsprinzip
Betrachtet man die Kirche als ein System, so ist die Verantwortung für die Verbrechen der Kirche nicht bei den Bischöfen, sondern bei den Priestern, die die Verbrechen begehen.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

„Der Scheinheiligkeit ist ein Widerspruch der Verantwortung“ (ein Bischof bezeugt)

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

... ein Scheinheiliger ist kein Christ.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Hilfe! - 1 / 13 - 2
Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Staat im Staat!

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi?
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.

Es gilt das Verursacherprinzip.

Hilfe! - 5 / 17 - 6

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „24. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 27.08.2024 an Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr - bis heute unbeantwortet: (= Zeugnis)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist“)

10.02.2026 Das Erste „Fak“, Thema: „Missbrauch in der katholischen Kirche“ Zitat vom sexuellen Missbrauchs-Opfer Norbert Deneff im Bistum Magdeburg (ab 20. Minute): „Es wurde vertuscht, verschwiegen und verleugnet.“

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. tierisches Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer als dumm zu gelten, weil die Konkurrenz so groß ist. „Dann kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Das Gebot der Kindheit Gottes 1 Joh. 3,10)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)
Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: (https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html)
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“
Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.
Bitte seid Teil der Lösung

Die von mir erlebte **abscheuliche Normalität** in Konfliktsituationen innerhalb der katholischen Kirche, von gewählten Verantwortlichen dieser Kirche, ist die **Diskriminierung** von Mitmenschen (gar die Opfer von Konfliktsituationen) - seit der Wende 1989 zunehmend. (infolge Untertan- und/oder Täterverhalten, wie beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch Minderjähriger)

gleichwertige Entschädigung



In einer Kirche, die auf einem Einzelnen beruht und jeweils den Einzelnen zum Inhalt hat. (s. Philipper 2,3-4)

Fragen: Ab wie viel geklauten Autos ist man ein Autodieb? Und wie viele der geklauten Autos darf der Autodieb redlich behalten?

Jedem sind die Antworten bei diesem Verbrechen zweifelhaft klar - ab dem ersten Auto und keines. Äquivalent laut Duden: „gleicher Wert, Gegenwert; gleichwertiger Ersatz, gleichwertige Entschädigung; Ausgleich, Entsprechendes“.

Als materielles Äquivalent zu den **Negativauswirkungen** von **Diskriminierung** und/oder **Mobbing** auf das/die Opfer (infolge Fehlverhalten der Täter) setze ich als Materie jeweils Autos für Zeiteinheiten (z.B. 1 Jahr) ein.

Bei den Annahmen, 1 Opfer über 27 Jahre und einem angenommenen Autowert von 25.000,- €, ergibt sich ein Äquivalent von 675.000,- €.

Ich kenne mehrere Opfer, welche länger als 1 Jahr **Diskriminierungs-Opfer** waren und/oder sind. 1 Jahr **Diskriminierung** (mit den Begleiterscheinungen) ist für die meisten mir bekannten Menschen nicht aushaltbar. Deshalb ist die lange Dauer der **Diskriminierung** von den Tätern ein Mittel zur Durchsetzung ihrer Ausgrenzungs-Ziele.

Diese Fragen sind in Anlehnung auch bei anderen Vergehen, wie z.B. **Mobbing** und **Verleumdung**, zielführend. Selbstverständlich gelten die gleichen Konsequenzen erst Recht für **Personen** und **Gremien** bzw. **Institutionen**, welche auf **Glaubwürdigkeit** angewiesen sind:

- **Personen**: z.B. Bischöfe, Pfarrer, Christen, Staatsdiener (bei Verwaltung, Justiz, Polizei, Soldaten, Finanzamt usw.), Politiker, Manager und das Personal der Wirtschaft, der Medizin, der Ausbildung, der Betreuung, der Banken und der Börsen.
- **Gremien** bzw. **Institutionen**: z.B. demokratische Parteien, Staat mit den unabhängigen Gewalten (Legislative [=Gesetzgebung], Judikative [=Rechtsprechung] und Exekutive [=ausführende oder vollziehende Gewalt]), Kirchen, Stiftungen, Vereine, Betriebe des Gesundheitswesens, der Pflege, der Bildung, der Kinderbetreuung, des Finanzwesens und der Wirtschaft.

Lk 5,27-32: „die Berufung des Levis und das Mahl mit den Zöllnern“

„... auf Scheinheiligkeit ist kein Ort.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Hilfe! - 1 / 12 - 2
Schreiben vom 27.08.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Bischöfe der Schande!?

Will: Eigensüchtiger Missbrauch der Mächtigen!

27 Jahre durch den Bischof für das Bistum Magdeburg ... **Diskriminierung**
Nuntius Pinzast wertete 2009 das benannte Unrecht als „das Böse“.
Zur Erinnerung: Infolge seines Engagements gegen eigensüchtigen Missbrauch der Mächtigen war Nuntius Mandala 27 Jahre in Haft.
Wenn „normal“, dann greifen die Verantwortlichen nicht ein.

Staat im Staat!?
Dietmar Deibebe, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr?

Mobbing

Wenn „normal“, dann greifen die Verantwortlichen nicht ein.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 27. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 26.08.2024 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK):

Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges. (= Zeugnis)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)
Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Die von mir erlebte **abscheuliche Normalität** in Konfliktsituationen innerhalb der katholischen Kirche, von gewählten Verantwortlichen dieser Kirche, ist die **Diskriminierung** von Mitmenschen (gar die Opfer von Konfliktsituationen) - seit der Wende 1989 zunehmend. (infolge Untertan- und/oder Täterverhalten, wie beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch Minderjähriger)

gleichwertige Entschädigung



Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte seid Teil der Lösung

Fragen: Ab wie viel geklauten Autos ist man ein Autodieb? Und wie viele der geklauten Autos darf der Autodieb redlich behalten?

Jedem sind die Antworten bei diesem Verbrechen zweifelhaft klar - ab dem ersten Auto und keines. Äquivalent laut Duden: „gleicher Wert, Gegenwert; gleichwertiger Ersatz, gleichwertige Entschädigung; Ausgleich, Entsprechendes“.

Als materielles Äquivalent zu den **Negativauswirkungen** von **Diskriminierung** und/oder **Mobbing** auf das/die Opfer (infolge Fehlverhalten der Täter) setze ich als Materie jeweils Autos für Zeiteinheiten (z.B. 1 Jahr) ein.

Bei den Annahmen, 1 Opfer über 27 Jahre und einem angenommenen Autowert von 25.000,- €, ergibt sich ein Äquivalent von 675.000,- €.

Ich kenne mehrere Opfer, welche länger als 1 Jahr **Diskriminierungs-Opfer** waren und/oder sind. 1 Jahr **Diskriminierung** (mit den Begleiterscheinungen) ist für die meisten mir bekannten Menschen nicht aushaltbar. Deshalb ist die lange Dauer der **Diskriminierung** von den Tätern ein Mittel zur Durchsetzung ihrer Ausgrenzungs-Ziele.

Diese Fragen sind in Anlehnung auch bei anderen Vergehen, wie z.B. **Mobbing** und **Verleumdung**, zielführend. Selbstverständlich gelten die gleichen Konsequenzen erst Recht für **Personen** und **Gremien** bzw. **Institutionen**, welche auf **Glaubwürdigkeit** angewiesen sind:

- **Personen**: z.B. Bischöfe, Pfarrer, Christen, Staatsdiener (bei Verwaltung, Justiz, Polizei, Soldaten, Finanzamt usw.), Politiker, Manager und das Personal der Wirtschaft, der Medizin, der Ausbildung, der Betreuung, der Banken und der Börsen.
- **Gremien** bzw. **Institutionen**: z.B. demokratische Parteien, Staat mit den unabhängigen Gewalten (Legislative [=Gesetzgebung], Judikative [=Rechtsprechung] und Exekutive [=ausführende oder vollziehende Gewalt]), Kirchen, Stiftungen, Vereine, Betriebe des Gesundheitswesens, der Pflege, der Bildung, der Kinderbetreuung, des Finanzwesens und der Wirtschaft.

Lk 5,27-32: „die Berufung des Levis und das Mahl mit den Zöllnern“

„... auf Scheinheiligkeit ist kein Ort.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Hilfe! - 1 / 1 - 1
Schreiben vom 26.08.2024 an die DBK
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Bischöfe der Schande!?

Will: Eigensüchtiger Missbrauch der Mächtigen!

27 Jahre durch den Bischof für das Bistum Magdeburg ... **Diskriminierung**
Nuntius Pinzast wertete 2009 das benannte Unrecht als „das Böse“.
Zur Erinnerung: Infolge seines Engagements gegen eigensüchtigen Missbrauch der Mächtigen war Nuntius Mandala 27 Jahre in Haft.
Wenn „normal“, dann greifen die Verantwortlichen nicht ein.

Staat im Staat!?
Dietmar Deibebe, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr?

Mobbing

Wenn „normal“, dann greifen die Verantwortlichen nicht ein.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)
Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Die von mir erlebte **abscheuliche Normalität** in Konfliktsituationen innerhalb der katholischen Kirche, von gewählten Verantwortlichen dieser Kirche, ist die **Diskriminierung** von Mitmenschen (gar die Opfer von Konfliktsituationen) - seit der Wende 1989 zunehmend. (infolge Untertan- und/oder Täterverhalten, wie beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch Minderjähriger)

gleichwertige Entschädigung



Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte seid Teil der Lösung

Fragen: Ab wie viel geklauten Autos ist man ein Autodieb? Und wie viele der geklauten Autos darf der Autodieb redlich behalten?

Jedem sind die Antworten bei diesem Verbrechen zweifelhaft klar - ab dem ersten Auto und keines. Äquivalent laut Duden: „gleicher Wert, Gegenwert; gleichwertiger Ersatz, gleichwertige Entschädigung; Ausgleich, Entsprechendes“.

Als materielles Äquivalent zu den **Negativauswirkungen** von **Diskriminierung** und/oder **Mobbing** auf das/die Opfer (infolge Fehlverhalten der Täter) setze ich als Materie jeweils Autos für Zeiteinheiten (z.B. 1 Jahr) ein.

Bei den Annahmen, 1 Opfer über 27 Jahre und einem angenommenen Autowert von 25.000,- €, ergibt sich ein Äquivalent von 675.000,- €.

Ich kenne mehrere Opfer, welche länger als 1 Jahr **Diskriminierungs-Opfer** waren und/oder sind. 1 Jahr **Diskriminierung** (mit den Begleiterscheinungen) ist für die meisten mir bekannten Menschen nicht aushaltbar. Deshalb ist die lange Dauer der **Diskriminierung** von den Tätern ein Mittel zur Durchsetzung ihrer Ausgrenzungs-Ziele.

Diese Fragen sind in Anlehnung auch bei anderen Vergehen, wie z.B. **Mobbing** und **Verleumdung**, zielführend. Selbstverständlich gelten die gleichen Konsequenzen erst Recht für **Personen** und **Gremien** bzw. **Institutionen**, welche auf **Glaubwürdigkeit** angewiesen sind:

- **Personen**: z.B. Bischöfe, Pfarrer, Christen, Staatsdiener (bei Verwaltung, Justiz, Polizei, Soldaten, Finanzamt usw.), Politiker, Manager und das Personal der Wirtschaft, der Medizin, der Ausbildung, der Betreuung, der Banken und der Börsen.
- **Gremien** bzw. **Institutionen**: z.B. demokratische Parteien, Staat mit den unabhängigen Gewalten (Legislative [=Gesetzgebung], Judikative [=Rechtsprechung] und Exekutive [=ausführende oder vollziehende Gewalt]), Kirchen, Stiftungen, Vereine, Betriebe des Gesundheitswesens, der Pflege, der Bildung, der Kinderbetreuung, des Finanzwesens und der Wirtschaft.

Lk 5,27-32: „die Berufung des Levis und das Mahl mit den Zöllnern“

„... auf Scheinheiligkeit ist kein Ort.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Hilfe! - 6 / 17 - 7
Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)
Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Die von mir erlebte **abscheuliche Normalität** in Konfliktsituationen innerhalb der katholischen Kirche, von gewählten Verantwortlichen dieser Kirche, ist die **Diskriminierung** von Mitmenschen (gar die Opfer von Konfliktsituationen) - seit der Wende 1989 zunehmend. (infolge Untertan- und/oder Täterverhalten, wie beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch Minderjähriger)

gleichwertige Entschädigung



Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte seid Teil der Lösung

Fragen: Ab wie viel geklauten Autos ist man ein Autodieb? Und wie viele der geklauten Autos darf der Autodieb redlich behalten?

Jedem sind die Antworten bei diesem Verbrechen zweifelhaft klar - ab dem ersten Auto und keines. Äquivalent laut Duden: „gleicher Wert, Gegenwert; gleichwertiger Ersatz, gleichwertige Entschädigung; Ausgleich, Entsprechendes“.

Als materielles Äquivalent zu den **Negativauswirkungen** von **Diskriminierung** und/oder **Mobbing** auf das/die Opfer (infolge Fehlverhalten der Täter) setze ich als Materie jeweils Autos für Zeiteinheiten (z.B. 1 Jahr) ein.

Bei den Annahmen, 1 Opfer über 27 Jahre und einem angenommenen Autowert von 25.000,- €, ergibt sich ein Äquivalent von 675.000,- €.

Ich kenne mehrere Opfer, welche länger als 1 Jahr **Diskriminierungs-Opfer** waren und/oder sind. 1 Jahr **Diskriminierung** (mit den Begleiterscheinungen) ist für die meisten mir bekannten Menschen nicht aushaltbar. Deshalb ist die lange Dauer der **Diskriminierung** von den Tätern ein Mittel zur Durchsetzung ihrer Ausgrenzungs-Ziele.

Diese Fragen sind in Anlehnung auch bei anderen Vergehen, wie z.B. **Mobbing** und **Verleumdung**, zielführend. Selbstverständlich gelten die gleichen Konsequenzen erst Recht für **Personen** und **Gremien** bzw. **Institutionen**, welche auf **Glaubwürdigkeit** angewiesen sind:

- **Personen**: z.B. Bischöfe, Pfarrer, Christen, Staatsdiener (bei Verwaltung, Justiz, Polizei, Soldaten, Finanzamt usw.), Politiker, Manager und das Personal der Wirtschaft, der Medizin, der Ausbildung, der Betreuung, der Banken und der Börsen.
- **Gremien** bzw. **Institutionen**: z.B. demokratische Parteien, Staat mit den unabhängigen Gewalten (Legislative [=Gesetzgebung], Judikative [=Rechtsprechung] und Exekutive [=ausführende oder vollziehende Gewalt]), Kirchen, Stiftungen, Vereine, Betriebe des Gesundheitswesens, der Pflege, der Bildung, der Kinderbetreuung, des Finanzwesens und der Wirtschaft.

Lk 5,27-32: „die Berufung des Levis und das Mahl mit den Zöllnern“

„... auf Scheinheiligkeit ist kein Ort.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Hilfe! - 6 / 17 - 7
Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist“)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

„Etlche Gutachten belegen inzwischen **systematischen Machtmissbrauch**, in der katholischen Kirche.“ ... „Kirchenrecht ist **kein Ersatz** für staatliches Recht, sondern ein **Zusatz**.“ ... „Für katholische Geistliche gilt das weltliche Recht wie für jeden anderen Bürger auch – **exakt gleich**.“ ... „Betroffene und ihre Familien wurden **systematisch davon abgehalten**, Anträge zu erstatten, unter anderem mit **Drohungen** und **Schweigegel**. Verfahren wurden so lange **verschleppt**, bis Verjährung liefend gemacht werden konnte“ (28.04.2023 DfP „**Missbrauch** in der katholischen Kirche – Warum gab es bisher kaum Strafverfahren gegen Geistliche?“).

10.02.2026 Das Erste „Fakt“, Thema: „**Missbrauch** in der katholischen Kirche“
Zitat vom sexuellen **Missbrauchs**-Opfer Norbert Deneß im Bistum Magdeburg (20. Minute): „**Es wurde vertuscht, verschwiegen und verweigert.**“

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach **dagegen verstoßen**. (Mt. 5, 23-24)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: **Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.** Bitte seid Teil der Lösung

(<https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html>)

„Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung**, **nicht** der Theorie. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“ Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“

Hilfe! **Bischöfe der Schande!**? **„Wenn Dummheit eine Krankheit ist, dann ist sie die einzige Krankheit, unter welcher nicht der Befallene leidet, sondern seine Umgebung.“** (von unbekannt)

Bitte werden Sie Teil der Lösung **„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agiotologie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Viktimisierung“**

Unterian-Zeugnis) **Unterian-Zeugnis)**

mobbing-Täter **mobbing-Täter**

Siehe hierzu u.a. die 83. Nachfrage vom 11.02.2024 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM) mit dem Nachweis von jahrelanger **Diskriminierung (= TAT)** von **Bischof Feige** im **Widerspruch zu seinen** wiederholten **scheinheiligen WORTEN**. **Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit: „Die Bekehrung des Saulus“, „Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“** (© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Dies ist eigensüchtiger Missbrauch im Raum des Heiligen.“ **„Ab scheueliches Zeugnis!“** **„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“** (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Motto: Absicht = „Recht“ **Erlebte Praxis: Gesetze gelten, wenn sie meine Tyrannei unterstützen.**

Folgen sind: **78% „Für fast 8 von 10 der insgesamt 5.282 Befragten hat Religion überhaupt keine (38 Prozent) oder nur wenig (40 Prozent) Bedeutung.“ Ursachen: Skandale. (14.11.2023 „Watson News“)** **Aufwachen!!! Sogar ein Egoist würde sich nicht wütend selbst schaden.**

Ursache: **Redlichkeit und Umkehr sind diesen Verantwortlichen für sich selbst unwichtig.** **23,22% 23.12.2023 MDR SACHSEN-ANHALT: „Kirchenaustritte: Für Bischof Feige erschütternd, nicht lösend.“ „Lauf einer Umfrage haben nur noch neun Prozent der Deutschen Katholiken Vertrauen in die Kirche.“**

Staatsfeind bzw. „Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten dem Staat bzw. der Kirche schadet sowie den Bestand der staatlichen bzw. kirchlichen Ordnung gefährdet. **• Über 12 Millionen Kirchenaustritte in Deutschland von 1990 bis 2022 in katholischer & evangelischer Kirche. • Kirchen- und Politik-Verunsicherung sowie das Gefühl der Ohnmacht (mit Resignation und Gleichgültigkeit). • Infolge der Vertrauenskrise bei den BürgerInnen ergibt sich: Ausgerechnet der Wunsch nach Sicherheit führt bei vielen BürgerInnen, weil zu Vereinfachung und Bequemlichkeit neigen, durch ihr unbedachtes Verhalten (passiv und aktiv) zu einer Verschlechterung der Sicherheit und Demokratie.**

Die Vortäuschung der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die Verantwortlichen. **Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System. Eine Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen hinsichtlich der Einhaltung der eigenen Werte ist letztlich keine Wertegemeinschaft mehr.**

Siehe „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt. 18,15-20).

Bischöfe der Schande !?

Aufruf zur Umkehr!

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

Stand: 01.01.2024

Warum !? Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

© copyright Dietmar Deibele

„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

Staat im Staat !?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, SKVO).

... ein Scheinheiliger ist kein Christ“ (Papst Franziskus vom 06.09.2017)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)

Hilfe ! - 1 / 11 - 2

„Das Böse“ meidet nicht **Wohlwesser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**. Wer hat Grund zur **Verweigerung** der Umkehr !?

„Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 13.02.2024 an Papst Franziskus **um verabschiedungswürdige Unat**

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und **26. Nachfrage** zur **Petition** vom 02.04.2014“ mit Datum vom 12.02.2024 an die **Deutsche Bischofskonferenz** (DBK): (= Zeugnis)
Aufruf zur **Umkehr**. Bis heute **unbeantwortet** von **Verantwortlichen** einer **Kirche** des **Dialoges**.

Die Heilige Messe darf ohne vorherige Veröhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Die modernen **Götzen** sind: **Materialismus, Hedonismus und Individualismus**. (2009 Papst Benedikt XVI.) Erkennbares **Zeugnis**: Ist **Perversion** des eigenen behaupteten Anspruchs.

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:

„Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung, nicht** der Theorie. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

Bitte werden Sie Teil der Lösung

Welche Gefahr geht von Dietmar Debele aus?

Was will er, was die Institution „Katholische Kirche“ nicht will?

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnotologie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Viktimisierung“

„Wenn **Dummheit** eine Krankheit ist, dann ist sie die einzige Krankheit, unter welcher **nicht** der **Befallene leidet**, sondern **seine Umgebung**.“

Siehe hierzu u.a. die 83. Nachfrage vom 11.02.2024 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM) mit dem Nachweis von jahrelanger **Diskriminierung** (=TAT) von **Bischof Feige** im **Widerspruch** zu seinen wiederholten **scheinheiligen WORTEN**.

„Strategie der bewussten Verungleichung bzw. Verfälschung“

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

Hilfe!

Der Staat (mit seinen 3 unabhängigen Gewalten **Legislative, Judikative und Exekutive**) ermöglicht dies **rechtswidrig** (passiv und aktiv), wie beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch Minderjähriger** durch **Ungleichbehandlung** vor dem **Gesetz**.

Infolge des **Verhaltens** (bei „**Redlichkeit**“ und „**Nächstenliebe**“) der **Verantwortlichen** ergibt sich für die **Opfer**:

Dulde oder **verschwinde**.

Warum **verweigern Sie** den **Dialog** zur Sache?

Typisch für den **Untertan** ist „... das es **keinen** Unterschied mehr zwischen **Realität** und **Fiktion**, zwischen **wahr** und **falsch** mehr gibt.“ (von Hannah Arendt)

Erlebte Praxis: **Gesetze / Normen** gelten, wenn sie **meine Tyrannei** unterstützen. = **Abscheuliche Zeugnisse!** Motto: Absicht = „**Recht**“

Noch immer! Warum!? Der Wille der **Täter** zur **Redlichkeit** ist **nicht erkennbar**.

Es tut Not, dass Sie entsprechend Ihrer **WORTE**, wie **Papst Franziskus**, **handeln** (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem **christlichen Miteinander**

„Was will er uns also durch die Krippe **mitteilen**? Mindestens drei Dinge: **Nähe, Armut und Konkretheit**.“ ... **Gott will nicht den Schein**

Staat im Staat !? Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi !? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Verursacherprinzip. Hilfe ! - 7 / 17 - 8

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern. „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wann ihr nicht umkehrt ...“ Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

(= Zeugnis)

- 1 / 9 - 2

(= Zeugnis)

/ 17 - 10

das Kreuz (Gott)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgericht zu bewerten ist“)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

Ein Erbsatz für staatliches Recht, sondern ein in „Erläuterungen belegen inzwischen systematischen Machtmissbrauch in der katholischen Kirche.“ ... Kirchenrecht ist kein Ersatz für staatliches Recht, sondern ein Zusaatz. „Für katholische Geistliche gilt das weltliche Recht wie für jeden anderen Bürger auch – eigentlich.“ ... Betroffene und ihre Familien wurden systematisch davon abgehalten, Anträge zu erstatten, unter anderem mit Drohungen und Schweigegel. Verfahren wurden so lange verschleppt, bis Verjährung geltend gemacht werden konnte.“ (28.04.2023 DfF „Missbrauch in der katholischen Kirche – Warum gab es bisher kaum Strafverfahren gegen Geistliche?“)



Altbischof Nowak: Mobbing-Täter seit 1997.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

„Das Gegenteil von Liebe ist nicht Hass, sondern Gleichgültigkeit.“ (von Elie Wiesel)

Bischof Felge: Mobbing-Täter seit 2001.

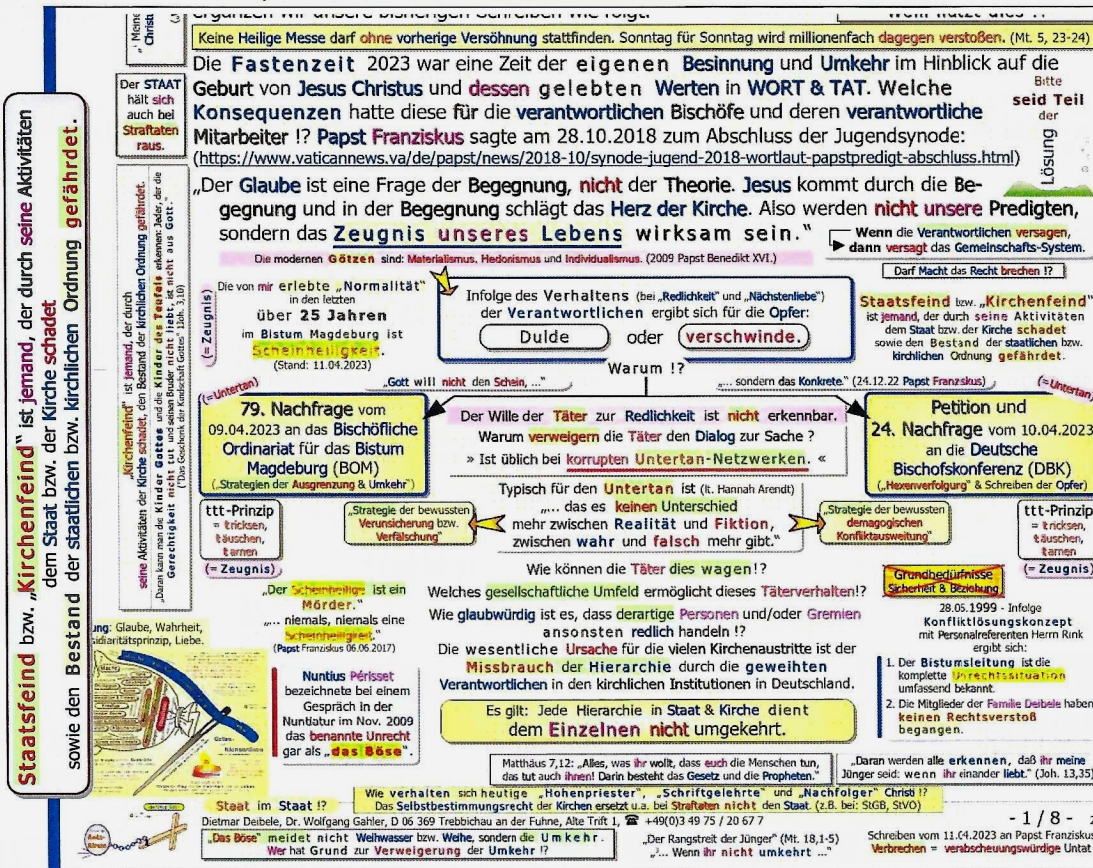


Papst Franziskus sagte am 06.08.2023 beim Weltjugendtag: „Leuchten, zuhören, sich nicht fürchten.“ ... „Vorsicht vor dem Egoismus, der sich als Liebe verkleidet!“

06.02.2023 Rede von Bundespräsident Steinmeier mit Bezug zur Widerstandsgruppe Weiße Rose: „Es ist an uns, unsere Demokratie zu schützen! Es ist an uns, das nicht nur zu bekennen, sondern auch danach zu handeln! Es ist an uns, nicht gleichgültig zu sein! Es ist an uns, zu sehen und zu hören!“

Endlich Schluss mit dem Missbrauch der christlichen Institutionen durch die Verantwortlichen von STAAT & KIRCHE !!!

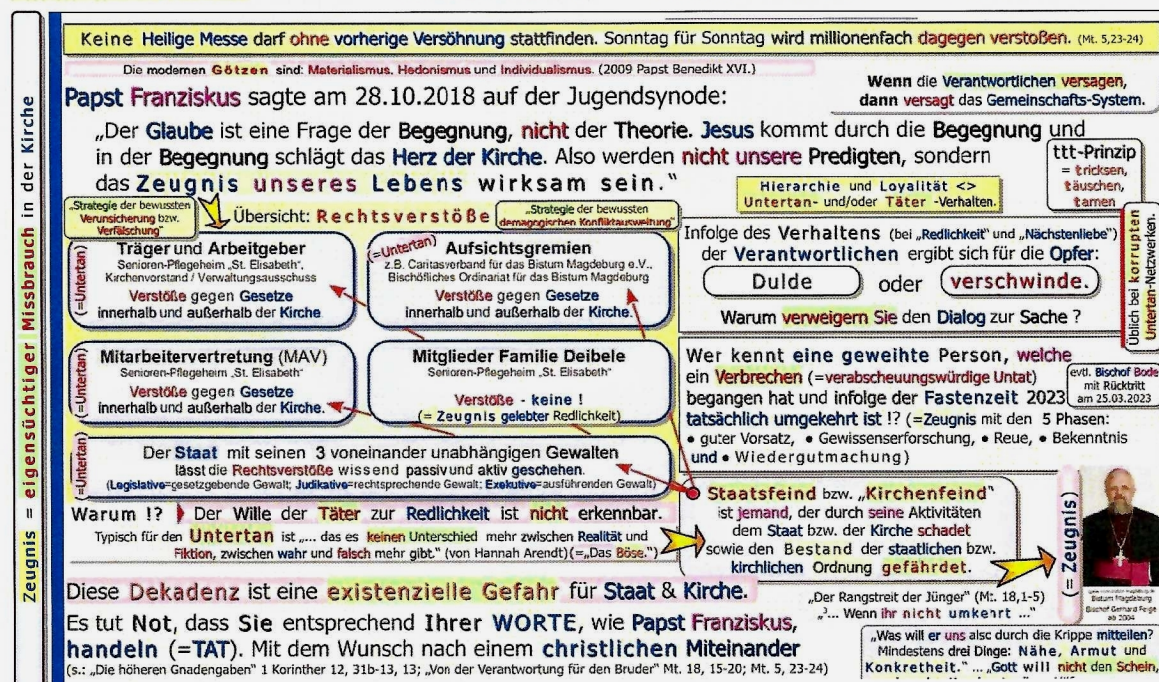
Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „20. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 11.04.2023 an Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr - bis heute unbeantwortet: (= Zeugnis)



25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ... schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnologie“ & „Infantilisierung“ & „sekundäre Viktimisierung“.

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 24. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 10.04.2023 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK):
Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges. (= Zeugnis)



Staat im Staat! Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“ und „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi!? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den Staat (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gähler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Verursacherprinzip.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die **Umkehr**. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV. **Verbrechen** = **verabscheuungswürdige Untat**

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „19. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 03.01.2023 an Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr - bis heute unbeantwortet: (= Zeugnis)

Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 - § 1 bis § 3 (zum einzelnen Gläubigen): „§ 3. Entsprechend ihrem Wissen, ihrer Zuständigkeit und ihrer hervorragenden Stellung haben sie das Recht und bisweilen sogar die Pflicht, ihre Meinung in dem, was das Wohl der Kirche angeht, den geistlichen Hirten mitzuteilen und ... den übrigen Gläubigen kundzutun.“

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

„Wenn Dummheit eine Krankheit ist, dann ist sie die einzige Krankheit, unter welcher nicht der Befallene leidet, sondern seine Umgebung.“
„Leider gibt es auch heute, so fährt der Papst fort, viele ‚Gesalbte des Herrn‘, Gotgeweihte, die die Schwachen missbrauchen und ihre moralische Macht und Überredungskunst ausnutzen. Sie begehen abscheuliche Taten und üben über ihren Dienst aus, als ob nichts wäre; sie fürchten weder Gott noch sein Gericht, sondern haben einzig davor Angst, entlarvt zu werden.“ (11.03.2019 sagte Erzbischof Dr. Nikola Eterovic, Apostolischer Nuntius in Deutschland)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Bf. „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist“)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Die Adventszeit 2022 war eine Zeit der eigenen Besinnung und Umkehr im Hinblick auf die Geburt von Jesus Christus und dessen gelebten Werten in WORT & TAT. Welche Konsequenzen hatte diese für die verantwortlichen Bischöfe und deren verantwortliche Mitarbeiter!? Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: (https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)

Erneutes verlogenes Zeugnis der DBK = erneute Vergewaltigung der Opfer. (ergibt sich infolge: 27.09.2022 „Willkommen in der Welt der Betroffenen“, https://fpd.de/artikel/willkommen-welt-betroffenen-20703)

„Gott will nicht den Schein, ...“

„Während der scheidende Gottes- und Nächstenliebe

Missbrauchsbeauftragte der DBK, Bischof Stefan Ackermann, vor 230 Synodalen öffentlich behauptet, Zahlungen orientierten sich am oberen Rahmen der Schmerzensgeldtabellen, ...“ (= Lüge der Täter)

Unredliches Motto: Absicht = „Recht“.

Darf Macht das Recht brechen?!

Vermögen der Kirchen: ca. 435 Milliarden €. (21.10.2013 „Der Tagesspiegel“: „Wie viel Geld besitzen die Kirchen?“)

Forderung: 1 Million €/Opfer, so dass diese endlich zumindest ein finanziell sorgenfreies Auskommen haben.

Warum!?

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Rücktritt der Täter. Das Christentum hängt nicht von Tätern ab!

Matthäus 7,12: „Alles, was ihr wollt, dass auch die Menschen tun, das tut auch ihnen! Denn besteht das Gesetz und die Propheten.“

„Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid, wenn ihr einander liebt.“ (Joh. 13,35)

Wir verhalten sich heute „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi?!

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat (z.B. bei: StGB, SVO)

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr?!

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)

Schreiben vom 03.1.2023 an Papst Franziskus

Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

»Generell gelte: „Strukturen der Vertuschung müssen aufgedeckt und beseitigt, die Namen der Verantwortlichen genannt, die Ergebnisse der Untersuchungen veröffentlicht werden.“ Alle, die in der Kirche Leitung ausüben, müssten dazu bereit sein, gegebenenfalls Konsequenzen zu ziehen. „Dabei kann auch ein Rücktritt kein Tabu sein.“ (04.02.2021 Bischof Dr. Georg Bätzing)

Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt zur Lösung eines Konfliktes: „... dass ein komplexes Problem keiner komplexen Lösung bedarf.“ Eine kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes verändert infolge der geänderten Wechselwirkungen die Eigendynamik des Konfliktes. („Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, © Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Die Hoffnung für ein gelingendes Miteinander ergibt sich für mich aus einer veränderten Eigendynamik von Entwicklungsverfahren bereits infolge kleiner Veränderungen der Entwicklungsbedingungen. (siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de)

Durch die gelebte Zivilcourage einer einzelnen Person kann sich vieles ändern. Siehe hierzu z.B. die Zivilcourage der US-amerikanischen Bürgerrechtlerin Rosa Parks, welche 1955 den Anfang der schwarzen Bürgerrechtsbewegung bewirkte. (Rosa Parks laut WIKIPEDIA)

Rosa Parks hatte infolge ihres Verständnisses einer Situation als einzelne Person mit Zivilcourage gehandelt. (Sie hatte sich geweigert, ihren Sitzplatz im Bus für einen weißen Fahrgast zur Verfügung zu stellen [im Widerspruch zum geltenden Gesetz]. Sie wurde wegen Störung der öffentlichen Ruhe festgenommen, angeklagt und verurteilt.) Die sich daraus ergebenden Entwicklungen führten zur Aufhebung der gesetzlichen Rassentrennung in den USA.

Dies verdeutlicht die Bedeutung des Einzelnen mit der Möglichkeit einer großen Wirkung (sogar auf die gesamte Gesellschaft), wenn er im Konkreten tatsächlich handelt.

Die Ursachen dafür (u. a. die Bischöfe) sind eine Gefahr für die Kirche und die Demokratie.

Die Existenzgrundlage „Vertrauen“ bzw. „Glaubwürdigkeit“ der Institution ist ruinös gestört!

Daraus folgt die Forderung:

Was ist falsch daran, in Übereinstimmung mit WORT & TAT zu leben!?

► Sofortiger Rücktritt aller dafür verantwortlicher Personen der Bistümer der DBK.

Machen Sie endlich Platz für fähige und glaubwürdige Christen in Verantwortung. Ohne Vertrauen sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

28.10.2022 Bundespräsident Steinmeier in seiner Rede „Alles stärken, was uns verbindet“:

„Wir müssen konfliktfähig werden, nach innen wie nach außen.“ ...
„Widerstandskräfte Bürger treten ein für ihre Meinungen, äußern ihre Sorgen - aber sie lassen sich nicht vereinnahmen von denen, die unsere Demokratie attackieren.“ (= Zeugnis)

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 23. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 02.01.2023 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK):

Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges.

(= Zeugnis)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode: „Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Die Umkehr ist selbstverständlich für Christen, hingegen entzieht sie die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.

Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr?!

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat (z.B. bei: StGB, SVO)

Warum verweigern Sie die Umkehr?!

Warum verweigern Sie den Dialog zur Sache?!

Erlebtes Unredliches Motto: Absicht = „Recht“.

Wir erleben seit vielen Jahren: „Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit.“

Darf Macht das Recht brechen?!

Schluss mit einer Atmosphäre der Täuschung und Angst.

Die feige Verantwortliche für ein faires Miteinander.

Warum!? Der Wille zur Redlichkeit in der TAT ist nicht erkennbar.

Diese Dekadenz ist eine existenzielle Gefahr für Staat & Kirche.

Die Folge sind u.a. Kirchenaustritte, weil die Verantwortlichen als nicht reformierbar erlebt werden.

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der vorverurteilenden Festsetzung 2022 tatsächlich umkehrt ist? (=Zeugnis mit den 5 Phasen: „guter Vorsatz“, „Gewissensforschung“, „Reue“, „Bekennnis und „Wiedergutmachung.“ Wir helfen recht!)

Staat im Staat?!

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi?!

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat (z.B. bei: StGB, SVO)

Es gilt das Verursacherprinzip.

Hilfe! 11 / 17 - 12

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)

„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.

Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „17. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 31.07.2022 an **Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**: (= Zeugnis)

„So wie Medchthild von Mageduburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf**, müssen auch wir uns als Christen und Kirche **öffentlich äußern**, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft.“ (ermittelt: Bischof Gerhard Folger die rund 4000 Walfahrer: „Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

„Die arme Krippe lässt also den wahren Reichtum des Lebens ins Licht kommen: nicht Geld und Macht, sondern Beziehungen und Personen“ ... „Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ ... „Hilf uns, unseren Glauben konkret zu leben.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de)

Gedanken von Mahatma Gandhi: „Ihr Christen habt in eurer Obhut ein Dokument mit genug Dynamit in sich, die gesamte Zivilisation in Stücke zu blasen, die Welt auf den Kopf zu stellen; dieser kriegszerzerrissenen Welt Frieden zu bringen. Aber ihr geht damit so um, als ob es bloß ein Stück guter Literatur ist, sonst weiter nichts.“

Erlebtes unedliches Motto: Absicht = „Recht“.

1. Reichtum 2013: Ca. 435 Milliarden € Besitz der 2 großen Kirchen in Deutschland zum **Selbstzweck**. („150 Milliarden in Geld und Aktien, 220 Milliarden in Immobilien (ohne Kirchen) ...“) **Peanuts für IHRE Opfer und die Armen.**

2. Genuß: Aufwendige Feiern, prachtvolle Gebäude & Orgeln & Gewänder, Einnahmen usw. im **Übermaß**. **Wenig** ohne Eigennutz. Ziel: Geld, Macht, Privilegien, Status. **Peanuts für IHRE Opfer.**

3. Wissen: Bibel u.a. mit den 10 Geboten & **Gutachten** zum jahrzehntelangen **systemischen Versagen**. Wissenschaftler gehen von bis zu 280.000 **Opfern** aus und nicht lediglich von 3.677 nach den **unredlichen** und **unvollständigen** MHG-Studie der Täter. **Peanuts für IHRE Opfer und die Armen.**

4. Geschäft: Bezahlter **Dienst** am Menschen in der nachfolge Jesu (Hierarchie = von Gott her dienen), statt dessen z.B. jahrzehntelanger **Misbrauch** Schutzbefehlener ermöglicht durch **Untertan-Verhalten** vieler **Geweihter** (Untertan = der Unterschied zwischen **wahr** und **falsch** ist **unwichtig**, in vielen Bereichen der Institution). **Peanuts für IHRE Opfer und die Armen.**

5. Wissenschaft: Gutachten (**nicht** unabhängig und **unvollständig**) mit der Verdeutlichung des **Leids** der Opfer sowie Schuldverständnis zu **systemischem** jahrzehntelangen **Misbrauch** Schutzbefehlener. Dennoch weitere viele Jahre **Verzögerung** und **realitätsfremde** Wiedergutmachung. Wissenschaftler gehen von bis zu 280.000 **Opfern** aus und nicht lediglich von 3.677 nach **unredlicher** MHG-Studie der Täter. Die Opfer werden erneut **„vergewaltigt“**. **Peanuts für IHRE Opfer und die Armen.**

6. Religion: Bibel u.a. mit den 10 Geboten, statt dessen **scheinheiliges** Obrigkeitstuegel (=Zeugnis), um die Wiedergutmachung **gering** zu halten. **Ohnmacht** wird bewirkt. Absicht: **Resignation** der Opfer. **Peanuts für IHRE Opfer.**

7. Politik: **Keine unabhängige** Aufarbeitung des jahrzehntelangen **Misbrauchs** Schutzbefehlener, statt dessen **scheinheilige** Aufarbeitung in Verantwortung der Täter. Die Politik lässt dies **wider** den geltenden Prinzipien bei **Straftaten** zu. **Peanuts für IHRE Opfer und die Armen.**

„Die sieben Todsünden der modernen Gesellschaft: Nach Lukas 19,8 „Der Zöllner“ ... **217,5 Milliarden € + ... für Arme**

1. Reichtum	ohne	Arbeit
2. Genuß	ohne	Gewissen
3. Wissen	ohne	Charakter
4. Geschäft	ohne	Moral
5. Wissenschaft	ohne	Menschlichkeit
6. Religion	ohne	Opfer
7. Politik	ohne	Prinzipien

Realität: **Verhalten** nach den 7 Todsünden. **Ein abschließendes Zeugnis** der gelebten Nächstenliebe.

Folgen: **Glaubwürdigkeitsverlust** infolge **eigenem Versagen** mit Religions- und Politik-**Verdrossenheit**. Dies ist eine **Gefahr** für die Kirche und die Demokratie.

Frage: Wollen die Verantwortlichen **selbst** so behandelt werden !?

Lösung: **Umkehr.** (Matthäus 7,12: „Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihnen! Darin besteht das Gesetz und die Propheten.“)

Wenn die Verantwortlichen versagen (z.B. die Bischöfe der DBK, Politiker, Justiz), **dann versagt das Gemeinschafts-System.** (Gefahr der Anarchie; siehe hierzu Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“)

„Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid wenn ihr einander **liebt**.“ (Joh. 13,35)

Lösung eines Konfliktes: Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt zur Lösung eines Konfliktes: „... dass ein komplexes Problem keiner komplexen Lösung bedarf.“ Eine kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes verändert infolge der geänderten Wechselwirkungen die Eigendynamik des Konfliktes. (Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche, © Patrich Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Die Hoffnung für ein gelingendes Miteinander ergibt sich für mich aus einer veränderten Eigendynamik von Entwicklungsverläufen bereits infolge kleiner Veränderungen der Entwicklungsbedingungen. Dies verdeutlicht meine Grafik „Scheinbare Paradoxie“ mit einer Lösung für jeden einzelnen Menschen, welcher zur freien Entscheidung fähig ist: in seiner jeweiligen individuellen Lebenssituation. (siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de)

Die Umkehr ist selbstverständlich für Christen, hingegen entzieht sie die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**. Wer hat Grund zur **Verweigerung** der Umkehr !?

Die **Pflicht** zum **glaubwürdigen Handeln** für die **Verantwortlichen** in **Staat & Kirche** ergibt sich u.a. aus deren **Aufsichts- und Fürsorge-Pflichten**.

„Was will er uns also durch die Krippe mitteilen? Mindestens drei Dinge: Nähe, Armut und Konkretheit.“ ... „Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ ... „Hilf uns, unseren Glauben konkret zu leben.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de)

Warum leben die Bischöfe das **Gegenteil**!? Daraus folgt: **Aufruf zur Umkehr.**

Für **Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit** ist **keine Zeit**.

Die **Menschheit** braucht **Verantwortliche**, welche u. a. die **Herausforderungen** für den **Klima- und Artenschutz** entsprechend des Buches „Change!“ **umsetzen können**. („Change!“, © copyright by Graeme Maxton, Verlag Komplett-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8)

Die **Fähigkeit** zur **tatsächlichen Umkehr** ist dabei **unbedingt erforderlich!** (siehe auch Dokumentation zum Buch „Die Grenzen des Wachstums“ vom „Club of Rome“, 1972, https://www.youtube.com/watch?v=a4qGYIT_2VE)

20.03.2023 Weltklimarat: „... bis zu 3,6 Milliarden Menschen“ betroffen. ... „Die Klima-Zeitbombe tickt.“

Das Transparent (Banner) „**Jetzt handeln.**“ vom 16.05.2023 zum **Schutz** des Planeten **Erde** von Dietmar Deibele verdeutlicht, dass **wir jetzt, WENN wir nicht aussterben** wollen, **glaubwürdige Verantwortliche** benötigen. **Klimaschutz** ist **kein Verzicht**, sondern ein **Gewinn**, weil **kein Klimaschutz** zu **tatsächlichem Verzicht** für die existenziellen Lebensgrundlagen der **Spezies Mensch** führt (u.a. in den Bereichen Lebenssicherheit, Gesundheit, Lebensqualität, Artenvielfalt, Wirtschaft, zielführende Nachhaltigkeit).

Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!

Für **Klimaschutz** | Die Weltbevölkerung ist sensibilisiert für notwendige Veränderungen. | ... und **Nachhaltigkeit**

Umwandlung der für die **Menschheit** zerstörerischen Wirtschaft in eine die Welt schützende neue Wirtschaft. Für **Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit** ist **keine Zeit**. „Entweder stehen wir zusammen oder wir sind dem Untergang geweiht!“ (Ulf-Graeme-Maxton: „Change!“)

Daraus folgt: **Ohne** ein zielführendes Miteinander **keine** gelingende Zukunft.

UN-Generalsekretär Antonio Guterres: „... drei miteinander verbundene Umweltkrisen: Eine Klimastörung, Verlust von Artenvielfalt und Umweltverschmutzung, die alle zusammen unsere Überlebensfähigkeit als Spezies bedrohen.“ (16.05.2023)

„Unser Planet brennt.“ (auf dem Weltklimarat am 07.11.2022)

Quelle: 20.03.2023 Weltklimarat: „Klimawandel ist ... **Bedrohung**“

... bis zu **3,6 Milliarden Menschen** betroffen.

Es geht um die **Rettung der Menschheit**, nicht um die **Rettung des Planeten Erde**, denn die Erde existiert auch **ohne die Menschheit**. Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

Quelle: 20.03.2023 Weltklimarat: „... bis zu 3,6 Milliarden Menschen“ betroffen. ... „Die Klima-Zeitbombe tickt.“

UN-Generalsekretär António Guterres sagte auf der 27. Weltklimakonferenz am 07.11.2022: (<https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/138619/Klimakonferenz-Wir-sind-auf-dem-Highway-zur-Klimahölle>)

» „**Wir sind auf dem Highway zur Klimahölle** - mit dem Fuß auf dem Gaspedal“, ...«

... „Die **Menschheit** hat eine **Wahl**: **zusammenzuarbeiten** oder **unterzugehen!**“

Am 07.12.2022 sagt der UN-Generalsekretär António Guterres auf dem Weltnaturgipfel: (<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/klima-cop15-guterres-frieden-natur-100.html>)

„**Orgie der Zerstörung**“ ... „Mit **unserem grenzenlosen Appetit** auf **unkontrolliertes** und **ungleiches** **Wirtschaftswachstum** ist die **Menschheit** zu einer **Massenvernichtungswaffe** geworden.“

(= Zeugnis)

Staat im Staat !? Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi !? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das **Verursacherprinzip**. **Hilfe !** 12 / 17 - 13

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die **Umkehr**. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 20.08.2026 an **Papst Leo XIV.** **Verbrechen** = **verabscheuungswürdige Untat**

„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“



»Generell gelte: „Strukturen der Vertuschung müssen aufgedeckt und beseitigt, die Namen der Verantwortlichen genannt, die Ergebnisse der Untersuchungen veröffentlicht werden.“ Alle, die in der Kirche Leitung ausüben, müssen dazu bereit sein, gegebenenfalls Konsequenzen zu ziehen. „Dabei kann auch ein Rücktritt kein Tabu sein.“ (04.02.2021 Bischof Dr. Georg Bätzing)

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 22. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 17.04.2022 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK): (= Zeugnis)

Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges.

leider haben Sie nicht auf die Petition vom 02.04.2014 und 21 folgende Petitionen/Nachfragen an Sie reagiert (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). Bitte teilen Sie uns den Bearbeitungsstand mit. Sie sind nicht Ihrer Pflicht infolge des Subsidiaritätsprinzips nachgekommen (s. u.a. 77. Nachfrage an das BOM vom 27.02.2022). (= Ihr schädigendes Zeugnis) Jesus hat nicht „das Böse“ hinter lediglich behaupteten guten Absichten versteckt.

Russland in Kriegs-Zeit



Protestaktion im russischen Fernsehen am 14.03.2022.
(Quelle: 20.03.2022, <https://www.zdf.de/nachrichten/politik/ukraine-krieg-russland-journalistin-marina-owsjannikowa-100.html#skiplinks>)

Marina Owsjannikowa zeigt im TV ein Plakat. Übersetzung:
„Stoppt den Krieg. Glaubst der Propaganda nicht.
Hier werdet ihr belogen.“

Deutschland in Friedens-Zeit

Siehe 04.07.2021 Aufruf zur Umkehr - 13. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 an Papst Franziskus von Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler.

Wer nicht das Unrecht der Täter akzeptiert, wird auf Antrag der Täter von Bischof Feige ausgrenzt.
Siehe hierzu u. a. absurde Beschuldigung vom 06.06.2008 von Bischof Feige an Dietmar Deibele.
Folgen sind u. a.: 76 Nachfragen an BOM & 21 Nachfragen an DBK mit Aufrufen zur Umkehr, 11 Anträge usw. auf Exkommunikation von Bischof Feige und Auflösung der DBK.
Zorn

Statt Barmherzigkeit → unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen.
Statt Dialog → Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
Statt Nachfolge Christi → Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
Statt Rechtstreue → Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

Die Tage Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag sind für Christen intensive Tage der Identifizierung mit Wirken, Leiden, Tod und Auferstehung von Christus. Sie sollen jeden einzelnen Christen zur Umkehr in seinem konkreten Leben anregen (Lukas 24,47; siehe u. a. 55. Nachfrage vom 12.04.2014).

Hierarchie und Loyalität <=> Untertan- und/oder Täter-Verhalten.

In Deutschland wird organisierte Kriminalität offiziell wie folgt definiert: (https://de.wikipedia.org/wiki/Organisierte_Kriminalit%C3%A4t#Deutschland)
„Organisierte Kriminalität ist die von Gewinn- oder Machtstreben bestimmte planmäßige Begehung von Straftaten, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von erheblicher Bedeutung sind, wenn mehr als zwei Beteiligte auf längere oder unbestimmte Dauer arbeitsteilig zusammenwirken. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“
Siehe u. a. Missbrauch des Selbstbestimmungsrechts.

Trifft dies im beschriebenen Konfliktfall zu? - u. a. in Anlehnung an den jahrhundertelangen Betrug mit der „Konstantinischen Schenkung“.
(https://de.wikipedia.org/wiki/Konstantinische_Schenkung)

Siehe Ausschnitt aus der „76. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008“ mit Datum vom 07.02.2021 an das Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM): (= Zeugnis)

Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung 2021 8 Thesen

Was für ein Skandal! (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem Betrug)

WARUM haben Sie u. a. auf 75 Nachfragen nicht zum Sachvortrag geantwortet!?
Ist ein solches Verhalten ohne „kriminelle Energie“ denkbar!?

Statt Barmherzigkeit → unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen.
Statt Dialog → Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
Statt Nachfolge Christi → Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
Statt Rechtstreue → Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

War Jesus Christus verschlagen oder wahrhaftig, unterwürfig oder kritisch, wegschauend oder sich engagierend!?

Die von mir erlebte „Normalität“ in den letzten über 23 Jahren im Bistum Magdeburg ist Scheinheiligkeit.

So der Hilferuf nicht erlischt, greift er auf andere über und überwindet letztlich jede Mauer.

„Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche schadet, den Bestand der kirchlichen Ordnung gefährdet. (in Anlehnung an Staatsfeind)

So uns die auf der anderen Seite in Ruhe lassen, ist die Welt doch ganz in Ordnung.

Mit der Zeit erlischt jeder Hilferuf.

Institution katholische Kirche

Schöne Worte machen und beim Tun sich Zeit lassen, so können wir nichts Falsches tun, weil unser Tun dann nicht mehr erforderlich ist.

Bischof Feige von „Abundanten“ oder „absoluter Bischof“? (04.12.2020 „Lutherspruch und auch nur Schein“ - Wie geht man als Amtsträger mit Kritik um? (www.zeit.de/2020)

»Papst: Skandale sind die Schande der Kirche«
(16.01.2014 Papst Franziskus; <http://de.radiovaticana.va/news>)

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die Mafiosi, sind nicht in der Kommunion mit Gott. Sie sind exkommuniziert.“
(21.06.2014 Papst Franziskus)

Nuntius Périsset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das benannte Unrecht gar als „das Böse“.

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Advents- und Weihnachtszeit 2021 tatsächlich umgekehrt ist!?
(=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenserforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung) Wir leidet nicht!

Verhältnismäßigkeit!?

Welche Voraussetzungen sind laut Jesus Christus für einen Hilferuf erforderlich!?

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der DBK am 26.09.2019: „Geistlicher Missbrauch geschieht, wenn jemand seine Position, sein Amt bzw. seine Macht gebraucht (missbraucht), um Menschen in eine geistige, geistliche, psychische und physische Abhängigkeit zu führen.“

Wie lange noch wollen Sie durch Ihr Verhalten der Kirche schaden!?

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

Doch was hat dies mit der Nachfolge Christi zu tun?

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)

Welche geweihte Person im Bistum Magdeburg weiß nicht um die jahrelangen Hilferufe der Fam. Deibele!?
(s. PGZ ab 2001) Welche konkrete Hilfe wurde von wem erbracht!? Wird der Sinn der Weihe gelebt (=TAT)!?

Mit Blick auf die Fasten- und Osterzeit 2021, d.h. eine Zeit der eigenen Besinnung und Umkehr im Hinblick auf Jesus Christus und dessen gelebten Werten in WORT & TAT

Personen & Institutionen von STAAT und KIRCHE verhalten sich oft postfaktisch!
Das Recht brechen. - Den Rechtsbruch vertuschen. - Zur Einhaltung des Rechts aufrufen.

Staat im Staat!?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi!?
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u. a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Hilfe! 13 / 17 - 14

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechen.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

„Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche schadet, den Bestand der kirchlichen Ordnung gefährdet. „Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder der Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ („Das Geschenk der Kinderschaft Gottes“ Joh. 3,10)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

„**Ältesten** ermähne ich, als Mitältester und Zeuge der Leiden Christi, der auch an der Herrlichkeit teilhaben soll, die sich offenbaren wird: ¹ Weidet die auch anvertraute Herde Gottes, nicht gezwungen, sondern freiwillig, wie Gott es will; ² Weidet die auch anvertraute Herde Gottes, nicht gezwungen, sondern mit Hingabe; ³ seid nicht Beherrscher der Gemeinden, sondern Vorbilder für die Herde!“ („Hirten und Herde“, Bibel 1. Petrus 5,1-3)

Gibt es eine Gehorsams-Verpflichtung:

- a) für **geweihte** Personen **gegen** Gott und/oder
- b) für **Staatsdiener** **gegen** das Gesetz !?

► Wie hat und wie würde sich **Jesus Christus** verhalten !?

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, **nicht** der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern **das Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“ (Papst Franziskus am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode)

s. Johannes 18,23: „Jesus vor Hannas“

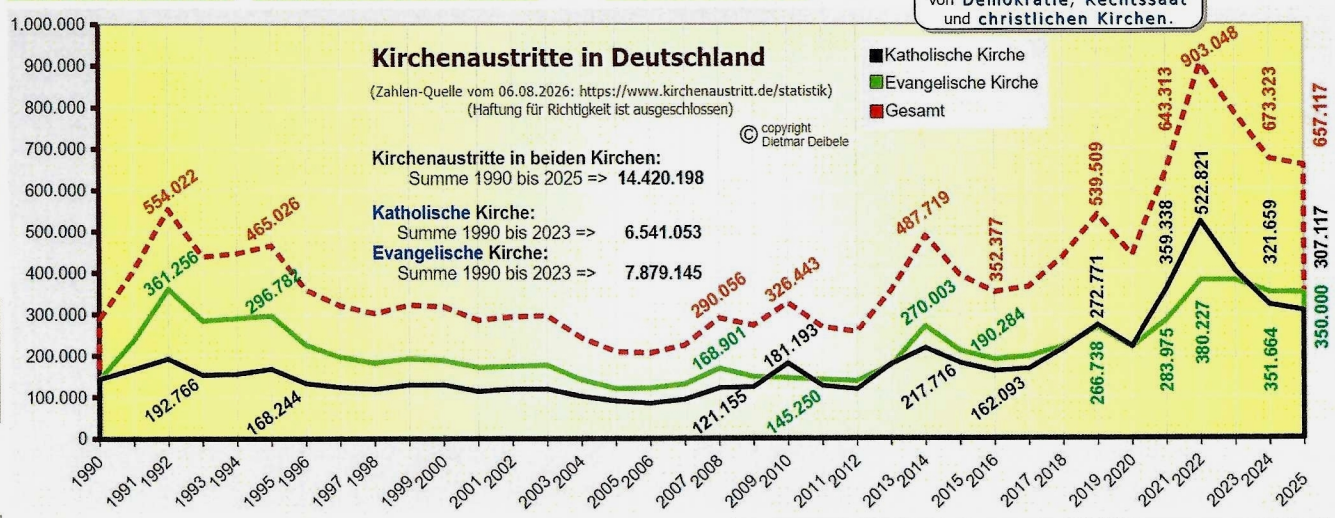
Ehemaliger Generalvikar Andreas Sturm vom Bistum Speyer am 03.07.2022: „Ich muss raus aus **dieser Kirche**. Weil ich Mensch bleiben will.“
☐ **Keine Hoffnung** auf Besserung.

Realität: **Verhalten** nach dem Muster der Fabel „**Eselei**“. (www.mobbingabsurd.de)

Lösung: **Umkehr** nach der Fabel „Warum der Bär vom Sockel stieg?“. (www.mobbingabsurd.de)

Die **wesentliche Ursache** für die vielen **Kirchenaustritte** ist der **Missbrauch der Hierarchie** durch die **geweihten Verantwortlichen** in den kirchlichen Institutionen in Deutschland. (= Zeugnis)

Geweihte Verantwortliche, welche nicht von Gott her dienend tätig sind, sind infolge ihres Amtsmissbrauchs eine Gefahr für die Glaubwürdigkeit der Katholischen Kirche. Die Folgen sind **Vertrauensverlust, Kirchenverdrossenheit** und **Kirchenaustritte**:



Vertrauen = Grundlage von Demokratie, Rechtsaat und christlichen Kirchen.

Lösung mit 8 Thesen für eine christlichere Kirche:

Zur Vermeidung von Missverständnissen gehe ich auf die **Verhältnismäßigkeit** ein. Hierbei zitiere ich aus der Quelle „JuraForum.de“.

»Eines der Merkmale des deutschen Rechtsstaates ist der „**Grundsatz der Verhältnismäßigkeit**“, der auch als „**Verhältnismäßigkeitsprinzip**“ bezeichnet wird. Dieses Prinzip dient dem Zweck, die Bürger vor **übermäßigen Übergriffen** des Staates in die allgemeinen Grundrechte zu schützen und wird deswegen auch als „**Übermaßverbot**“ bezeichnet. Ganz besonders dient es dem **Schutz der allgemeinen Handlungsfreiheit** gemäß Art. 2 Abs. 1 GG.«

Es gilt in Anlehnung überall dort, „wo zwischen zwei unterschiedlichen Interessen ein **Ausgleich** geschaffen werden muss.“

„Um festzustellen, ob die geplante **Maßnahme** die Voraussetzungen für die **Verhältnismäßigkeit** erfüllt, müssen folgende Punkte geprüft werden:

- Legitimer Zweck:** Ist der Zweck, der die Maßnahme erforderlich macht, überhaupt legitim?
- Geeignetheit:** Bewirkt (oder fördert) die Maßnahme das Erreichen des Zwecks?
- Erforderlichkeit:** Steht kein anderes beziehungsweise **milderes Mittel** zum Erreichen des Zwecks zur Verfügung?
- Angemessenheit:** Wie stehen die Vorteile der Maßnahme im Zusammenhang mit deren **Nachteilen**?

Wird die Frage nach der **Legitimität** der **Maßnahme** bereits **verneint**, erübrigt sich die Prüfung sämtlicher anderer Punkte, denn nur wenn auch **wirklich** die **Legitimität** außer Frage steht, kann die **Verhältnismäßigkeit** erfüllt werden.“

Es gilt nicht das Motto: **Absicht = „Recht“.**

„phoenix“ „Mensch.Macht.Demokratie“ am 02.10.2017: „Alle Gewalt geht vom Volk aus, von **Dir** und **mir**.“ ... Prof. Julian Nida-Rümelin (Philosoph): „Die **Demokratie** ist **nicht** die Herrschaft der Mehrheit über die Minderheit. Das ist ein **Irrtum**.“ ... „Macht braucht Kontrolle, denn Macht **verselbständigt sich, korruptiert**.“ ... Zur Bedeutung des einzelnen **Menschen** sagt der Präsident des Bundesverfassungsrichtes Prof. Andreas Voskuhle: „Wir denken das Grundgesetz vom einzelnen **Menschen** her und **seiner** Würde. Und alles andere muss sich so zu sagen danach richten und muss aus dieser Perspektive erklärbar sein. Der Staat dient dem **Einzelnen** und **seiner Würde** nicht umgekehrt.“

Bischofs-Kirche „St. Sebastian“ für das Bistum Magdeburg

Thesen für eine christlichere Kirche:
(© copyright Dietmar Deibele, 01.01.2013)

1. Kein Mensch ist Gott gleichgestellt
2. Kein Mensch steht Gott näher als andere
3. Kein Mensch kann Gott gegen dessen Willen beeinflussen.
4. Kein Mensch steht durch seinen Dienst Gott näher als andere.
5. Kein Mensch steht durch sein Amt Gott näher als andere
6. Kein Mensch wird von Gott anders behandelt als andere.
7. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht der Kirche Anspruch auf eine andere Behandlung als andere
8. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere

Es folgt: **Alle Menschen sind vor Gott und dem geltenden Recht des Staates gleich.**

Aufwachen !!!
Keine Zeit mehr für Eseleien.
(Eselei ist laut Duden: „**dumme, törichte Handlung**“.)
Insbesondere infolge der für die Menschheit existenziellen **Klimakrise**.
„Wir sind auf dem Highway zur **Klimahölle** - mit dem Fuß auf dem **Gaspedal**“
(UN-Generalsekretär Guterres am 07.11.2022 auf der 27. Weltklimakonferenz)
Siehe Fabel „**Eselei**“ in www.mobbingabsurd.de.

25.12.2023 Bundespräsident
Steinmeier: „Unsere Verfassung ...
schützt und würdigt jeden
einzelnen Menschen.“

Wir erleben seit vielen Jahren: Offensichtlich ist der sexuelle Missbrauch nur die Spitze eines Eisberges von Machtmissbräuchen.

Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit.
Zu feige Verantwortliche für ein faires Miteinander.

Schluss mit einer
Atmosphäre der
Täuschung und Angst.

Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Diese Dekadenz ist eine existenzielle Gefahr für Staat & Kirche. Die Folge sind u.a.
Kirchenaustritte, weil die Verantwortlichen als nicht reformierbar erlebt werden.

Dekadenz = Kultureller Niedergang mit typischen Entartungserscheinungen in den Lebensgewohnheiten und Lebensansprüchen. (www.duden.de/rechtschreibung/Dekadenz)

Warum !? Der Wille zur Redlichkeit in der TAT ist nicht erkennbar.

Ich erlebe seit Jahren in den Institutionen des Staates und der Katholischen Kirche folgende Irrationalitäten:

Statt Barmherzigkeit	=> unredliche Ausgrenzung (=Mobbing) und Ignoranz von Hilferufen.
Statt Dialog	=> Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
Statt Nachfolge Christi	=> gelebter Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
Statt Rechtstreue	=> Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr (bzw. Korrektur).

copyright
Dietmar Deibele
= „kirchenfeindliches“
Verhalten

(= Zeugnis)

ttt-Prinzip

= tricksen,
täuschen,
tarnen

Botschaft der Bearbeitungs-Verzögerung: Willkür und Rechtlosigkeit ohne Bestrafung der Täter.

25.02.2021 „Pressebericht des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Georg Bätzing“: (https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse_downloads/presse_2021/2021-027-Pressebericht-FVV-digital.pdf)

„2. Grußwort des Apostolischen Nuntius, Erzbischof Dr. Nikola Eterovic“

„Krisen und Konflikte müssten angenommen werden, so der Nuntius, um sie bewältigen zu können. Dazu gehören Dialog mit dem Nächsten, ...“

„... 45 Darauf wird er ihnen antworten: Amen, ich sage euch:
Was ihr, für einen dieser Geringsten nicht getan habt,
das habt ihr auch mir nicht getan.“ (Mt. 25,31-46)

„6. Was der Kirche heute aufgegeben ist ...“

„Unterschiedliche Studien aus den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass die Gemeinde- bzw. Territoriale Seelsorge den weitaus größeren Teil von Katholiken nicht mehr erreicht.“

„Dabei geht es zentral um eine Umkehr der Kirche. Statt um sich selbst und ihre innerkirchlichen Konflikte zu kreisen, soll sie - so Prof. Theobald - ihre Aufmerksamkeit den Menschen in ihrem jeweiligen Sozialraum zuwenden.“

(= Zeugnis)

„Wir befinden uns in einem epochalen Umbruch von Kirche und Christsein heute. Wir merken, dass die alten Bilder von Seelsorge und auch von Leitung in der Kirche nicht mehr tragen, aber wir haben noch keine neuen Bilder, die sich erst in diesem Transformationsprozesses auch von Kirche herausbilden müssen.“

„Es geht vor allem für uns und alle Führungskräfte in der Kirche darum, zu verinnerlichen, wie es eine Expertin formulierte, dass Menschen ihren Chefs kündigen und nicht ihren Aufgaben. Wie aus Krisen Chancen werden, ist Chefsache, liegt also in der Verantwortung von uns Bischöfen.“

=> Selbstverständlichkeiten
seit mindestens 2.000 Jahren.

Werden Bischof Feige und die anderen Bischöfe der DBK endlich ihr Kindsein überwinden und erwachsen werden, indem sie ihren WORTEN konkrete TATEN folgen lassen!?

Wie schlimm sind die Zustände im Wirkungsbereich der Deutschen Bischofskonferenz (DBK), wenn das hier beschriebene Unrecht nichts Besonderes ist!?

Wie glaubwürdig ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln !?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi !?

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei StGB, StVO)

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.

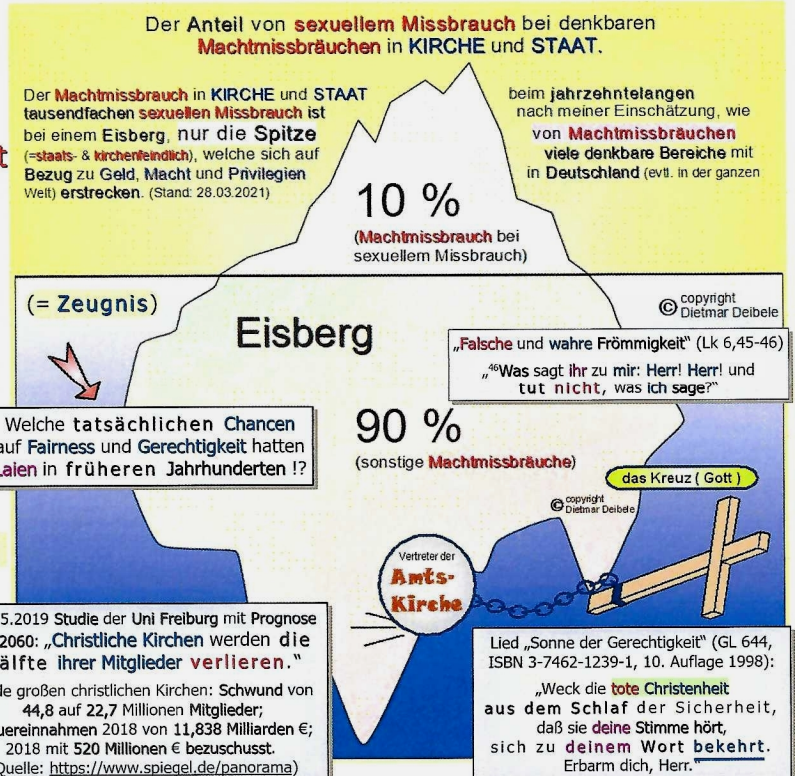
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Hilfe ! 15 / 17 - 16

Bibel Lukas 15,3-7 „Das Doppelgleichnis vom verlorenen Schaf und von der verlorenen Drachme“: „Da erzählte er ihnen dieses Gleichnis und sagte: „Wenn einer von euch hundert Schafe hat und eins davon verliert, lässt er dann nicht die neunundneunzig in der Wüste zurück und geht dem verlorenen nach, bis er es findet? Und wenn er es gefunden hat, nimmt er es voll Freude auf die Schultern, und wenn er nach Hause kommt, ruft er die Freunde und Nachbarn zusammen und sagt zu ihnen: Freut euch mit mir, denn ich habe mein Schaf wiedergefunden, das verloren war! Ich sage euch: Ebenso wird im Himmel mehr Freude herrschen über einen einzigen Sünder, der umkehrt, als über neunundneunzig Gerechte, die keine Umkehr nötig haben.“

Hierarchie und Loyalität <= Untertan- und/oder Täter -Verhalten.

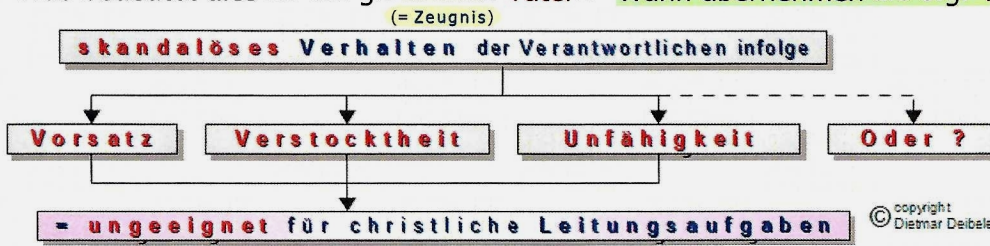


Zur Lösung eines Konfliktes: „... dass ein komplexes Problem keiner komplexen Lösung bedarf.“ Eine kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes verändert infolge der geänderten Wechselwirkungen die Eigendynamik des Konfliktes.
(„Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, von Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz, © Patloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Dies ist **Missbrauch** im Raum des Heiligen und des geltenden Rechts durch **Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie und Zermürbung**; gar oft mit der Absurdität, dass die Opfer die von den **Tätern verursachten** Lasten tragen müssen und die **Täter** unbehelligt bleiben.

435 / 2 = 217,5 Milliarden €
Nach Lukas 19,8 „Der Zöllner in Jericho“ □ 217,5 Milliarden € plus ... für Arme und Opfer.
(21.10.2013 „Der Tagesspiegel“: „Wie viel Geld besitzen die Kirchen?“)

Was bedeutet dies für die genannten **Täter**!? Wann übernehmen die o.g. **Täter ihre Verantwortung**!?



- Schritte der Umkehr nach der Bibel:
1. „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt 18,15-20): „... dann sei er für dich wie ein Heide oder ein Zöllner.“
 2. „Der Zöllner Zachäus in Jericho“ (Lukas 19,8): „die Hälfte meines Vermögens gebe ich den Armen“ + „gebe ich ihm das Vierfache zurück.“
 3. „Von der Pflicht der Vergebung“ (Lk. 17,3b): „wenn er umkehrt, vergib ihm!“

Welche **nicht** benannten Interessen verfolgt die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)** wirklich, so dass sie sich **derart** verhält !?

Anstatt **selbst** beharrlich in Übereinstimmung von WORT & TAT mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) zu leben, wird **lediglich** beharrlich davon gesprochen und dazu aufgefordert.

Zur Verdeutlichung: ▶ Der Wille zur **Redlichkeit** in der TAT ist **nicht** erkennbar. (= Zeugnis)

Ein **verlogener geweihter** katholischer **Pfarrer** (Bischof usw.) ist **kein legitimer Lügner** (= zur **Lüge** berechtigt), sondern schlicht ein **geweihter Lügner** (= besonders schwerwiegende **Sünde**).

Dies gilt in Anlehnung auch für **Staatsdiener** und andere.

Infolge des jahrzehntelangen **Versagens** der **verantwortlichen Geweihten** in Deutschland suchen wir **Personen/Gremien, welche** tatsächlich im Mühen um Übereinstimmung von WORT & TAT leben.

Der STAAT hält sich auch bei **Straftaten** raus.

Die 3 Phasen der Absichten der Täter in angeblicher bzw. tatsächlicher Verantwortung:

1. Die Täter wollen auch mit **unredlichen Mitteln Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status; = Ideologie der Gier)
2. Die Täter wollen **redliche Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden. Ohnmacht** wird bewirkt. **Resignation** der Opfer ist die Absicht.
3. Die Täter wollen mit dem **Schein der „Redlichkeit“** unter sich bleiben. **Unredliche nicht belegte Behauptungen der Täter** werden lediglich **unredlich** mit **nicht belegten Behauptungen „belegt“**. Der Dialog zur Sache wird **verweigert**. So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in **Verantwortung** steht !



Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips (beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen) ist ein **Missbrauch** der Verantwortung. (mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)

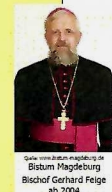
copyright Dietmar Deibele

„Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche **schadet**, den Bestand der kirchlichen Ordnung **gefährdet**.

Bischof Feige sagte am 20.09.2019 (im groben Widerspruch zu seinem jahrelangen Verhalten):

»Christen müssten bereit sein, „aufmerksam darauf zu lauschen, was unsere Zeitgenossen und Mitbürger wirklich bewegt“, so der Bischof des Bistums Magdeburg. „Wir müssen erfahren, wo sie stehen und was sie brauchen, was ihre Sehnsucht ist und wo sie sich als gefährdet erleben.“«

Ist diese Aussage eine erneute **schamlose Heuchelei** oder will sich Bischof Feige endlich selbst wie ein Christ verhalten !?



„... sich Jahrzehnte offenbar niemand getraut hat, solche Fälle zur Anzeige zu bringen“ (18.03.2021 „Gutachten zu Missbrauchsfällen“, www.tagesschau.de)

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die **Diktatur** auf der **Furcht** der Menschen beruht, so gründe die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“

Die deutschen **Verantwortlichen** müssen endlich wie **Christus** handeln.

Die **Fähigkeit** zur tatsächlichen **Umkehr** ist dabei unbedingt erforderlich! **Kein** weiter so !!!

Lösung ist die couragierte **Umkehr** der verantwortlichen Geweihten.

Lösung steht in der Fabel von D. Deibele „Warum der Bär vom Sockel stieg?“.

Wer kennt eine **geweihte Person**, welche ein **Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Fasten- und Osterzeit 2026 tatsächlich **umgekehrt** ist !?

(=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenserforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

Ohne konkrete **Konsequenzen** verkommt der Sinn von **Umkehr** zu **Geschwätz** und **Show** !

Dies wäre die Möglichkeit der **Legalisierung** von **Unrecht**. Ziel ist **Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status)

Evtl. Kardinal Marx mit Angebot des Amtsverzichts vom 04.06.21 an den Papst.

Welche **Konsequenzen** hat dies für die **verantwortlichen Bischöfe** und deren **verantwortliche Mitarbeiter** !?

Welche **Konsequenzen** hatte die **Fastenzeit 2026**, d.h. die Zeit der **eigenen Besinnung** auf das **Leben**, den **Tod** und die **Auferstehung** von **Jesus Christus** und der **eigenen Umkehr** !?

Staat im Staat !?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi !?

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die **Umkehr**. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Hilfe ! 16 / 17 - 17

(= Zeugnis)

Am 24.02.2019 sagte Papst Franziskus zum Schluss der Kinderschutzkonferenz:

Schluss mit der erlernten bzw. gewohnten Hilfslosigkeit.

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnostologie“, „Infantilisierung“ & „sekundäre Viktimisierung“.

„Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer unverschämten, aggressiven und zerstörerischen Offenbarwerdung des Bösen. Dahinter und darin steckt dieser Geist des Bösen, der sich in seinem Stolz und seinem Hochmut als der Herr der Welt wähnt und denkt, gesiegt zu haben.“ (Quelle: <https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2019-02/kinderschutzkonferenz-rede-papst-franziskus-missbrauch-vatiab.html>) Warum !?

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die Diktatur auf der Furcht der Menschen beruht, so gründe die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“

Wir erleben belegbar seit 29 Jahren, dass der den fairen Dialog verweigernde Bischof von Magdeburg seiner Nachfolge Jesu nicht gerecht wird (Altbischof Nowak und Bischof Feige). Bischof Feige verhält sich weiterhin wie folgt: (Wortlaut entspricht der Petition an den Papst vom 26.07.2011)

- das geltende Recht brechen,
- den Rechtsbruch jahrelang vertuschen
- und öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen.

Vorbildwirkung !?
Ausstrahlungskraft !?

Scheinheilige Heuchelei.

26.10.2011 Antwort von Papst Benedikt XVI. zur Petition vom 26.07.2011:
„Von Herzen erbittet Papst Benedikt XVI. Ihnen und allen, die Ihnen nahestehen, Gottes beständigen Schutz und seinen reichen Segen.“

Durch bzw. mit Wissen des Bischofs von Magdeburg erleben wir auch öffentliche Täuschung, Lügen, gar auch öffentliche Verleumdung sowie unbarmherzige Strafandrohung usw., statt konstruktivem Dialog zur Sache, glaubwürdige Schlichtung, Barmherzigkeit und Umkehr.

Die Verantwortlichen haben infolge ihrer dienenden Rolle keine besonderen Rechte, sondern besondere Pflichten.

Dieses gelebte Zeugnis
= „kirchenfeindliches“ Verhalten.

Nuntius Pèrisset bezeichnete im Nov. 2009, nach einem umfassenden Gespräch in der Nuntiatur in Berlin, das Verhalten gegenüber der Familie Deibele als „das Böse“ und tröstete mit seinem Segen.

Die Vortäuschung der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur Zerstörung der Gesellschaft durch die Verantwortlichen. Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System. Eine Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen hinsichtlich der Einhaltung der eigenen Werte ist letztlich keine Wertegemeinschaft mehr.

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“
(Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern mein Verhalten (z.B.: wie ein Christ oder wie ein Ganove).

25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ... schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die Mafiosi, sind nicht in der Kommunion mit Gott. Sie sind exkommuniziert.“ (21.06.2014 Papst Franziskus)

Wir beantragen erneut: a) Sofort 1 Million € je Missbrauchs-Opfer.

b) Die Exkommunizierung von Bischof Feige und Pfarrer Kensbock. Die Gründe ergeben sich

30. Antrag auch aus vorherigen Schreiben und aus ihrem anhaltenden unchristlichen Verhalten im geweihten Amt.

c) Die Auflösung der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) infolge des genannten groben

29. Antrag unchristlichen Verhaltens und die Errichtung eines glaubwürdigen Gremiums. (siehe hierzu auch Schreiben vom 24.07.2015 an Sie sowie 29. Nachfrage an die Deutsche Bischofskonferenz vom 16.02.2025)

d) Sofortiger Rücktritt aller dafür verantwortlicher Personen der Bistümer der DBK.

Ziele dieses Antrages sind:

Die Welt braucht glaubwürdige Verantwortliche. (6.5.19 Bericht vom Weltbiodiversitätsrat zum Artensterben; „Change I“, © copyright by Graeme Maxton, Verl. Komplex-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8)

- die Umkehr von Bischof Feige, Pfarrer Kensbock sowie der Bischöfe der DBK zu gelebten christlichen Werten im glaubwürdigen Mühen um die Übereinstimmung von Wort und Tat, und/oder, wenn dies nicht möglich ist,
- die Untersagung der Amtsausführung.

Bundespräsident Steinmeier sagte am Tag seiner Vereidigung am 22.03.2017: „Und vor allem will ich, dass wir in Deutschland festhalten am Unterschied von Fakt und Lüge. Wer das aufgibt, der rührt am Grundgerüst von Demokratie!“

Es tut Not, dass Bischof Feige sowie die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) entsprechend ihrer eigenen WORTE handeln (=TAT), um der „... Erosion des katholischen Glaubens in Deutschland ...“ (siehe oben *) entgegen wirken zu können. Wir bitten um weitere Hilfe beim Handeln zur Abkehr vom „Bösen“.

Der abscheuliche Umgang mit den Verbrechen ist ein weiteres Verbrechen.

„... musst du sie vor mir warnen.“ (Hesekiel 33,7)

Die eigene Umkehr (guter Vorsatz & Gewissenserforschung & Reue & Bekenntnis & Wiedergutmachung), insbesondere im Falle des Versagens, ist verbunden mit einer kritischen Hinterfragung des eigenen Lebens und des Handelns der Institutionen im Hinblick auf die Nachfolge von Jesus Christus.

Wenn wir glaubwürdige Christen sind, welche im Dienst von Gott her agieren (in WORT & TAT), somit keine Untertanen, welche nach oben „kriechen“ und nach unten „treten“,

dann kann die Katholische Kirche ihrer gesellschaftlichen Aufgabe, moralische Säule zu sein, gerecht werden. Wenn ein Pfarrer sich „böse“ verhält, dann lieber keinen Pfarrer.

Wir beten dafür, dass infolge der je eigenen Umkehr mit der Ausrichtung auf Jesus Christus ein zielführendes christliches Miteinander möglich wird. Mit Gottvertrauen im gemeinsamen Gebet



„kirchenfeindliches“ Verhalten

Amtskirche

© Dietmar Deibele

Dr. Wolfgang Gahler (katholischer Christ) Dipl.-Ing. Dietmar Deibele (katholischer Christ)

Verteiler: Nuntius in Deutschland, Bischöfe der DBK, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20;
Anhang: 91. Nachfrage an das BOM vom 17.05.2026 mit „Die Facetten der Liebe“, Übersicht „Absichten und Verhalten der Täter“
Hinweis: Einbeziehung des Schreibens 15.02.2025 28. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 - offener Brief - an Papst Leo XIV. (20 A4-Seiten).
PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Staat im Staat !?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi !?
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Verursacherprinzip.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechen.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Hilfe ! - 17 / 17 -

„Auf zum Kampf“ (Eph 6,14-17): „Seid also standhaft: Gürtet euch mit Wahrheit, zieht als Panzer die Gerechtigkeit an und als Schuhe die Bereitschaft, für das Evangelium vom Frieden zu kämpfen. Vor allem greift zum Schild des Glaubens! Mit ihm könnt ihr alle feurigen Geschosse des Bösen ausfechten.“
17Nehmt den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, das ist das Wort Gottes.“



Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen guter Vorsatz, Gewissenserforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung ist ein unredlicher Ablasshandel wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Ich nicht.

[illegible]

Staat im Staat!? „Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ (15.12.2022 Bertelsmann Stiftung)
Anhang zur 29. Ergänzung vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.

„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:

Conclusion: Not all the workers there were men, women, children, or old.

„³... Wenn ihr nicht umkehrt ...

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen guter Vorsatz, Gewissenserforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung ist ein unredlicher Ablasshandel wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Dialog- und Umkehr-Verweigerung!
(=Ihr Zeugnis)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 20.08.2026, www.mobbingabsurd.de)

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Ich nicht.

certan - und/oder Täter -Verhalten.

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung **eigener Interessen** das **Opfer** unendlich **zum Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte **viele Kriege bewirkt**)

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)

„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht; aus **Seilschaften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates; 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teufelische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Das Gegenteil von **Glaube** ist nicht **Überheblichkeit**, sondern **Gleichgültigkeit**.
Das Gegenteil von **Hoffnung** ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.

Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses, es ist das Ende eines Prozesses.“

von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

Leid, Not sowie die Rechte und Interessen der **Opfer** waren und sind **Nebensache**.

Folgen: Politik- und Kirchen-Verdrossenheit:

Zusatz vom 20.08.2026:

19.07.2026 auf „Das Erste“ in „Tagesschau“ zum Thema „Die Meinung von Kerstin Palzer, MDR, zur personellen Neuaufstellung der Union“: (29.07.2026) Die

Ab Minute 00:08: „Die Fraktion steht, der Kanzler eher nicht. Ab morgen hat **Friedrich Merz** Urlaub, aber mit dem Gefühl, lohnt sich worfor alles?“

gut und geordnet, kann er nicht kstahren. Dafur hat er in den letzten Tagen zu viel Vertrauen verspielt.*

WENN
L
L
„12 (U
e
Ganz
BUNDE
und 5. Ne
durch die
Hauptstad

W
W
Welch
Anst
WO
Le-Gip
Wan
n 8
Zach

der Bürger st
DANN haben
Rückmeld
gegründete
ODER 50
wird das
und weil die
halten. 12
25.05. Nachh
haben sich
Verbrech
aus Traute
33.19.20. (G
einem von
er, wenn Z
versen
gerne gebo
zu. Aufge
zu. Fried
B
E
nicht ber
Bismar
mit selbst
TAT und
gich beha
um Vertrags
Rechtssta
des ist. Miss
Rechts
mörung

ch engagiert
 die **SAC** zum selbst
 zu geon
 durch
 weichen
 -essenzlosig
 der aber bis zu
 an den DGB, Auf
 der **Feder** und **Kan**
 um **1997**
 - wurde hier
 nicht werden, da
 diesen Kien
 im **Mult**
 wurde **7**
 , doch **was**
 am **28. 10. 2005**
 im **Stiffen**
 schot für das
 die **Blasche**
 dem **Mil**
Stefan
 geleitung **JOE**
 eigene Part, an
 dem **eigenen**
trisch davon
en trotz die
STAAT über
 t & christlich
brauch im
 durch **Schlein**
 ort mit de

an SE: weerd
 verstand (best
 Kevand
 ender)
 2. Ignoranz Ze
 schen
 keil über
 Ende: sta
 erend" (alt 2
 3. Ustake
 4. Muz SAC
 5. Muz SAC
 6. Verfall
 7. 1998
 8. Ignoranz
 9. Ignoranz
 10. Ignoranz
 11. Ignoranz
 12. Ignoranz
 13. Ignoranz
 14. Ignoranz
 15. Ignoranz
 16. Ignoranz
 17. Ignoranz
 18. Ignoranz
 19. Ignoranz
 20. Ignoranz
 21. Ignoranz
 22. Ignoranz
 23. Ignoranz
 24. Ignoranz
 25. Ignoranz
 26. Ignoranz
 27. Ignoranz
 28. Ignoranz
 29. Ignoranz
 30. Ignoranz
 31. Ignoranz
 32. Ignoranz
 33. Ignoranz
 34. Ignoranz
 35. Ignoranz
 36. Ignoranz
 37. Ignoranz
 38. Ignoranz
 39. Ignoranz
 40. Ignoranz
 41. Ignoranz
 42. Ignoranz
 43. Ignoranz
 44. Ignoranz
 45. Ignoranz
 46. Ignoranz
 47. Ignoranz
 48. Ignoranz
 49. Ignoranz
 50. Ignoranz
 51. Ignoranz
 52. Ignoranz
 53. Ignoranz
 54. Ignoranz
 55. Ignoranz
 56. Ignoranz
 57. Ignoranz
 58. Ignoranz
 59. Ignoranz
 60. Ignoranz
 61. Ignoranz
 62. Ignoranz
 63. Ignoranz
 64. Ignoranz
 65. Ignoranz
 66. Ignoranz
 67. Ignoranz
 68. Ignoranz
 69. Ignoranz
 70. Ignoranz
 71. Ignoranz
 72. Ignoranz
 73. Ignoranz
 74. Ignoranz
 75. Ignoranz
 76. Ignoranz
 77. Ignoranz
 78. Ignoranz
 79. Ignoranz
 80. Ignoranz
 81. Ignoranz
 82. Ignoranz
 83. Ignoranz
 84. Ignoranz
 85. Ignoranz
 86. Ignoranz
 87. Ignoranz
 88. Ignoranz
 89. Ignoranz
 90. Ignoranz
 91. Ignoranz
 92. Ignoranz
 93. Ignoranz
 94. Ignoranz
 95. Ignoranz
 96. Ignoranz
 97. Ignoranz
 98. Ignoranz
 99. Ignoranz
 100. Ignoranz

et,
eine sach
erinnen bereits
eignis: Es ist, da
und nimmt, wie
schaft bleib
20.01.2025 9.1
hobes gel
Zeugen
scheidung der Mit
zeugen, bis hin
mit Anwalt zus
11.12.2024
gen Stimm, bei
gläubigen, Arg
Hals gehäng
heits der Au
en, durch den
gen, auch
gen, auch
11.12.2024 Komme
in § 18, § 18.7
nenfalls
nen Mals, ke
te das G
dass es sich
beharlich
der Nachste
en und daz
si)
e, die Verze
te 77 auch
nen werden
Heiligen u
neuchlein
die Opf

...ndlich nach
 in der Umgebu
 ... NE, dass Bu
 ...nd die Liebe
 ...st, der wird g
 ...st zur 20. Woch
 ...gen 17. 21.11
 ... Scheinhe
 ...der des Kinde
 ...in Binsch, noch
 ...stetig?
 ...d
 ...nen gibt, für
 ...nd er in d
 ...grünmal
 ...des Angewand
 ...stagen 17. 18. 19
 ...st, wird wenig
 ... (Selbstbild)
 ...gelebten Zeug
 ...den 17
 ...haffische Ord
 ...dank verha
 ...st in Überzeu
 ...nt zu sein
 ... aufgeben
 ...antwortlichen
 ...vermögen
 ...nd des gelb
 ...Demagogie
 ...der von

[illegible]

Im Mittelpunkt des Glanzes steht

Mobbing

Das Haus links

Das Haus rechts

Windmühle

100% (100%)

Die Rechte ohne die 5 Voraussetzungen

- **guter Vorsatz** • **Gewaltensvorschrift** • **Reue** • **keine strafrechtliche Verantwortlichkeit** (z.B. Minderjährigkeit)

For more about **Shenandoah** visit us at www.shenandoah.com

8 Thesen Ka
© copyright 201
1. Kein Mensch
2. Kein Mensch
3. Kein Mensch
dessen Willen
4. Kein Mensch
5. Kein Mensch
6. Kein Mensch
Gott näher an
7. Kein Mensch
behandelt als
8. Kein Mensch
Recht der Kirche
andere Behand
9. Kein Mensch
Recht des Staates
andere Behand
hängt: Alle Mo
und über
des Staates
Gottes Wort
sind Teil
unabhängig
E
se

...eine christliche
...ist. Gott gleich
...steht. Gott hält
...kann. Gott geht
...beeinflussen,
...steht durch sie
...nämlich als ander
...steht durch sie
...s andere.
...wird von Gott
...andere.
...at vor dem gete
...den Anspruch au
...aufung als ander
...vor dem gete
...steht durch sie
...aufung als ander
...nischen sind
...geliebenden Pa
...stets gleich.
...Frauen / Glau
...sächliche D
...er Kirche. rich
...unver

Bitte
der Te
der
ung

chere Kirche: 2003)
geheilt,
mer als andere,
gen
innen
te,
ein Ant
andere
hendek
f eine
te,
anden
auf eine
er Gott
ckte
wichtigste,
erreichbar
möglich.
www.meltingabeau.com

Wird der Wirtschaftskreislauf durch einen Anstieg der Geldmenge vergrößert?

(siehe Buch „Marketing-Maßnahmen“ von
Ulrich Giesecke/Christoph

Staat im Staat !?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi?

Anhang zur 29. Ergänzung vom 20.08.2026 an Papst Leo XIV.

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:
Der **Schaden** der Kirche kommt **nicht** von **ihren Geanern**, sondern von den **launen Christen**.“

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
³ Wenn ihr nicht umkehrt

Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

WORT TAT

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Wir nicht.

Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler

Alte Trift 1

D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

(siehe Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 - § 1 bis § 3)

„Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, / sein Herz aber ist weit weg von mir. Es ist sinnlos, wie sie mich verehren; / was sie lehren, sind Satzungen von Menschen. Ihr gebt Gottes Gebot preis und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.“ (Von Reinheit und Unreinheit“ Mk 7,1-23)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit ist keine Zeit.

Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)

z.Hd. Bischof Feige

(persönlich)

Generalvikar Scholz

(persönlich)

Mitglieder Katholikenrat

(persönlich)

Max-Josef-Metzger-Str. 1

D 39104 Magdeburg

(03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61- 100

E-Mail: ordinariat@bistum-magdeburg.de

„... ein Scheinheiliger ist kein Christ.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“ (von La Rochefoucauld)
Es gilt: Der Schläger ist der Täter, sein Opfer hingegen wurde geschlagen. Jeder kann Opfer werden.

Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Missionierungs-Versuch

Trebbichau an der Fuhne, 17.05.2026

Wie lange noch?

per E-Mail und Fax am: 17.05.2026

Wenn Unrecht zu Recht wird,

- weil das Recht lang genug ignoriert wird,
- weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
- weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
- weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

Vorbild für die Nachfolge Christi!?

dann hat Recht keine Bedeutung mehr. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der Kaschierung von Gleichgültigkeit gegenüber dem Recht bzw. dient es gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“. („Norm“ neben der geltenden Norm?) Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt (Gefahr der Anarchie; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“).

Wie wird die Katholische Kirche erlebt?

Hilferuf- Über 28 ½ Jahre Mobbing. durch Staat, CDU und Kirche.

» offener Brief «

Aufruf zur Umkehr

Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit: Siehe Apg 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“.

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Rechtlicher Notstand“

im Bistum Magdeburg = Sünde!

Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten! (auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)

Wie fühlen und leiden Ihre Opfer!?

Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing Buch“.

91. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008

zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133

„Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt

Sehr geehrter Bischof Feige,

sehr geehrter Generalvikar Scholz,

sehr geehrte Mitglieder des Katholikenrates,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung. 2026

Was für ein Skandal! (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem Betrug)

WARUM haben Sie u. a. auf 90 Nachfragen nicht zum Sachvortrag geantwortet!?

Ist ein solches Verhalten ohne „kriminelle Energie“ denkbar!?

- Statt Barmherzigkeit ⇒ unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen.
- Statt Dialog ⇒ Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
- Statt Nachfolge Christi ⇒ Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
- Statt Rechtsstreue ⇒ Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

„45 ... Was ihr für einen dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“ (Mt 25,45)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die Mafiosi, sind nicht in der Kommunion mit Gott. Sie sind exkommuniziert.“ (21.06.2014 Papst Franziskus)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)

„Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de)

Wieder und wieder **scheinheilige WORTE** von Bischof Feige.

Dieses gelebte Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten.

Erkennbare Absicht: = Täter-Opfer-Umkehr.

Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.

= Abscheuliches Zeugnis!

= „kirchenfeindliches“ Verhalten

Das Heilige Jahr 2025 - Motto „Pilger der Hoffnung“.

Ich sage als Bürger und Christ allen Verantwortlichen, welche sich in ihrer dienenden Verantwortung (in KIRCHE & STAAT nach dem Subsidiaritätsprinzip) als Lumpen erwiesen haben: (Lump ist Duden: „Person, die als charakterlich minderwertig, gesinnungslos, betrügerisch, gewissenlos handelnd angesehen wird (oft als Schimpfwort).“)

Lump, DU bist gekündigt.

Nuntius Périsset im Nov. 2009: Das ist „das Böse“.

Ermöglicht durch laue Christen.

Lösung: Überwindung der Umkehrverweigerung.

Hoffnung und Fakten statt Frust.

Der Einzelne ist wirkmächtig über seine Aktivität in Ereignissen.

Aktivität und Umkehr zu gelebten Werten/Chancen im jeweils eigenem Umfeld,

statt lähmender Angst, Ohnmacht, Resignation, Gleichgültigkeit sowie

Frust und Trotz. Letzteres ist in „Mafia“-Strukturen beabsichtigt.

Daraus folgt: Erforderlich ist die couragierte Umkehr der verantwortlichen Gewaltigen.

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen begangen hat und infolge der Fasten- und Osterzeit 2026 tatsächlich umgekehrt ist!?

(=Zeugnis mit guter Vorsatz, Gewissensforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung)

Über 28 ½ Jahre vermeidbare Verbrechen.

(Wie beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.)

Gedicht „Die Facetten der Liebe“: „Lebe die Liebe; durch sie wird deutlich: So bin ICH.“

SEIN STAAT SICH und NICHT SICH STAAT SEIN.

Ihr Versagen stärkt die von Trump unterstützte AfD.

Lösung für SIE: Siehe Apg 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“.

10.02.2026 in „Fakt“ zu „Missbrauch in der katholischen Kirche“ sagte Sabine Otto vom „Betroffenen Beirat Ost“: „Aufarbeitung ist im Osten nicht passiert.“ - auch in Sachsen-Anhalt.

Missbrauchs-Opfer Deneff im Bistum Magdeburg: „Es wurde vertuscht, verschwiegen und verleugnet.“

Welches Täter - Netzwerk von STAAT & KIRCHE hat dies jahrzehntelang bewirkt!?

08.05.2025 Papst Leo XIV.: „Das Böse wird nicht gewinnen.“

Die Umkehr ist selbstverständlich für Christen, hingegen entzieht sie die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechen.

Die von mir erlebte abscheuliche Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Mitmenschen. (= Missbrauch)

PS: Dies ist unsere persönliche Sicht.

Hilfe! - 1 / 1 - Schreiben vom 17.05.2026 an das BOM verabschauungswürdige Untat

Dr. Wolfgang Gahler

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

Anhang: siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

Gedicht „Die Facetten der Liebe.“

Verteiler: Papst, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20

Staat im Staat!?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“?

Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ (15.12.2022 Bertelsmann Stiftung)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)39 49 75 / 20 67 7

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)

„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Tyranni: Das Subsidiaritätsprinzip, die 4 Kriterien der Verhältnismäßigkeit, die Grundrechte unseres Grundgesetzes und die christlichen Normen der Bibel werden missachtet.

(1.Könige 3,5-14; Markus 1,14-15)

Verbrechen = verabschauungswürdige Untat

Skandal in der Kirche der Nächsten- und Feindes - Liebe. (= Zeugnis)

Sind Sie Christen? Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die Diktatur auf der Furcht der Menschen beruht, so gründe die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“

Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1Joh. 3,10)

„Wer die Wahrheit kennt und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“ (von Bertolt Brecht)

Jakobus 2,17 „Glaube und Tat“

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch vernichtet, wo immer notwendig.“

25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ... schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertgemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein?!

Übersicht: Gedicht „Die Facetten der Liebe.“

Bei Mobbing wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (= Täter-Opfer-Umkehr; so wurden u.a. viele Kriege bewirkt)

„Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.“ (1. Joh 3,18) - „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (Thomas Mann)

„Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Sellschaften, Privilegien und Willkür.“

(Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“ („Verhalten gegenüber Reichen und Armen“, Jakobus 2,1)

„Man muss Partei ergreifen. Neutralität hilft dem Unterdrückten, niemals dem Opfer. Stillschweigen bestärkt den Peiniger, niemals den Gepeinigten.“ (von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

„Das christliche Ich darf von den Menschen nicht als Ich wie commerce oder gar corruptio verstanden werden.“

Erste Lesung (Ez 33,7-9) - Lesung aus dem Buch Ezechiel: „So spricht der Herr: Du, Mensch, ich gebe dich dem Haus Israel als Wächter. Wenn du aus meinem Mund ein Wort hörst, mußt du sie vor mir warnen. Wenn ich zu einem, der sich schuldig gemacht hat, sage: 'Du mußt sterben', und wenn du nicht redest und den Schuldigen nicht warnst, ich will ihn von seinem Weg abbringen, dann wird der Schuldige seiner Sünde wegen sterben. Von dir aber fordere ich Rechenschaft für sein Blut. Wenn du aber den Schuldigen gewarnt hast, damit er sich von seinem Weg bekehrt, und wenn er sich von seinem Weg bekehrt, wird er seiner Sünde wegen sterben; du aber hast dein Leben gerettet.“

Die Facetten der Liebe.

Liebe blüht auf, wenn sie ist willkommen;
Liebe leidet, wenn nicht.
Liebe bewirkt Glück, wenn glücklich ist die/der Geliebte;
Liebe leidet, wenn nicht.
Die Liebe ist langmütig und gütig;
so anders, ist sie es nicht.
Sie handelt nicht ungehörig und sie sucht nicht ihren Vorteil;
so anders, ist sie es nicht.
Liebe nimmt an die Stärken und Schwächen;
so sie Forderungen stellt, ist sie es nicht.
Liebe übernimmt Verantwortung;
so sie dies nicht will, ist sie es nicht.
Die Liebe bedeutet Hoffnung;
so anders, ist sie es nicht.
Die Liebe trägt das Böse nicht nach;
so anders, ist sie es nicht.
Liebe wird stärker, wenn sie basiert auf Vertrauen;
Liebe krankt, wenn dies ist nicht.
Liebe verzeiht Fehler, welche wir unweigerlich begehen;
Liebe rechnet auf, wenn sie es ist nicht.
Liebe hält fest am gegebenen Wort;
ob dies so ist, entscheide ich.
Liebe kann entstehen, wachsen und sich erneuern;
ob dies so ist, entscheide ich.
Liebe kann bewirken nur die/der Liebende;
so anders, ist sie es nicht.
Liebe ist ein Geschenk des Liebenden;
so anders, ist sie es nicht.
Liebe erfreut sich an der Ergänzung durch den Anderen;
ob dies so ist, entscheide ich.
Liebe lässt unsere Stärken sich entfalten und mindert unsere Schwächen;
ob dies so ist, entscheide ich.
Liebe ist stark, wenn sie Bestand hat in Veränderung und Not sowie im Leiden;
sie ist schwach, wenn nicht.
Liebe will ein gelingendes Miteinander;
ohne Ausrichtung darauf, liebt sie lediglich das eigene ICH.
Wer meint, so liebt nur Gott,
den frage ich: Was hindert Dich, die Liebe so zu leben?
Lebe die Liebe;
durch sie wird deutlich: So bin ICH.

Von mir erlebte liebevolle Normalität:
Mobbing = Diskriminierung
= vergleichbar mit Folter & Vergewaltigung
= Absicht der Hoffnungslosigkeit.

Sich u.a. in der Familie, im Staat, in der Kirche lediglich als Kunde zu verhalten, wird der eigenen Verantwortung für die jeweilige Gemeinschaft nicht gerecht.

„Die Wehe-Rufe gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“ (Mt. 23,1-39)

„... Wie ihr für einen dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“ (Mt. 25,45)

Bitte seid Teil der Lösung

Die Lösung (=Umkehr) ist nur ein Gedanke und der Entscheidung, nach diesem Gedanken zu leben, entfernt. Laut „Schuldbekenntnis“: „... in Gedanken, Worten und Werken ...“

„Warnung vor der Verführung zum Bösen“
„Wehe der Welt wegen der Ärgernisse! Es muss zwar Ärgernisse geben; doch wehe dem Menschen, durch den das Ärgernis kommt!“ (Mt. 18,6-11)

„Und weil die Gesetzlosigkeit überhand nimmt, wird die Liebe bei vielen erkalten. Wer aber bis zum Ende standhaft bleibt, der wird gerettet werden.“ (Mt. 24,12-13)

Es genügt nicht, altruistisches Verhalten lediglich von anderen zu erwarten bzw. einzufordern.

Lösung: Überwindung der Umkehr-Verweigerung, denn „Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe oder Verantwortung, sondern die Umkehr.

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1. Joh. 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

10.03.2024 DLF: Langzeitstudie mit der Aussage „soziale Ungerechtigkeit tötet in großem Stil“. Infolge des „sozialen Gefälles“ sind es bis zu 28 Lebensjahre. Daraus folgt: Diskriminierung und somit Mobbing begünstigen dieses Töten!

Lösung: Umkehr = Chance!
„Der Rangstreit unter den Jüngern“ (Mt. 18,3)
... Amen, ich sage euch:
Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, werdet ihr nicht in das Himmelreich hineinkommen.

„Das Hohelied der Liebe“ (1. Korinther 13,1-13)
„Wenn ich in den Sprachen der Menschen und Engel redete, / hätte aber die Liebe nicht, / wäre ich dröhnendes Erz oder eine lärmende Pauke.“
„Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; / doch am größten unter ihnen ist die Liebe.“

Die Lösung (=Umkehr) ist nur ein Gedanke und der Entscheidung, nach diesem Gedanken zu leben, entfernt. Laut „Schuldbekenntnis“: „... in Gedanken, Worten und Werken ...“

„Warnung vor der Verführung zum Bösen“
„Wehe der Welt wegen der Ärgernisse! Es muss zwar Ärgernisse geben; doch wehe dem Menschen, durch den das Ärgernis kommt!“ (Mt. 18,6-11)

Papst Franziskus hat am 24.12.2024 im Vatikan das Heilige Jahr 2025 mit dem Motto „Pilger der Hoffnung“ eröffnet.
„Die Glocken des Petersdoms begleiten das Ereignis „in die Zeit der Barmherzigkeit und Vergebung“.
„... er Gott bet: „Öffne unsere Seelen für das Wirken des Heiligen Geistes, damit er die Härte der Herzen beugt, damit die Feinde sich dem Dialog öffnen, die Gegner sich die Hände reichen und die Völker sich in Engigkeit begegnen.“
Für seine eigene Institution bat der Papst: „Gib, dass die Kirche ein treues Zeugnis deiner Liebe ablegt, damit sie als Zeichen der gesegneten Hoffnung auf das Reich Gottes erstrahlen kann.“
... »Im Anschluss an die Öffnung des Tores rief der Papst die Christen weltweit zur Verbreitung von Hoffnung auf. Besonders solle sie dorthin getragen werden, wo sie verloren gegangen sei und Missfolge Herzen gebrochen hätten, sagte er in der Christmette im Petersdom. Hoffnung solle zu Erschöpften und Einsamen, zu leidenden Menschen gebracht werden - und „in die langen und leeren Tage der Gefangenen, in die engen und kalten Zimmer der Armen, an die Orte, die von Krieg und Gewalt geschändet sind“.
(<https://www.tagesschau.de/ausland/europa/papst-heiliges-jahr-102.htm>)

Daraus folgt: Unrecht, Untertan-Verhalten und Gleichgültigkeit sind mit dieser Hoffnung unvereinbar.

8 Thesen für ein gelingendes Miteinander (Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de)

„Wenn dein Bruder sündigt, weise ihn zurecht; und wenn er sich ändert, vergib ihm.“ (Von der Pflicht der Vergebung“ Lk. 17,3b)

Die Sendung wurde am 19.05.2026 zugestellt.

Eine digitale Version Ihres
Rückscheins finden Sie
unter **deutschepost.de/
briefstatus** oder scannen
Sie den QR-Code.



Empfangsbestätigung

Die Empfangsbestätigung ist systemisch mit der Sendungsnummer des Einschreibens verknüpft.

Datum und Unterschrift:

39104	
Empfangsberechtigter	
☐ EmplBV	
☐ anderer EmfBer	
☐ Ausgewiesen	
Bestätigung	
Vorname	
Nachname	
Unterschrift	
19.05.26 X <i>KILLINGER KATHRIN</i>	
Ich bestätige, die o.g. Sendung(en) am heutigen Tag erhalten zu haben. ==	



Empfänger der Sendung

(= Zeugnis)

(von Reinhard und Universalist Mk. 7:1-2)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Dehse, D 063 369 7663bau an der Fuhne, Alte Trift 1
für Markt durch Scheinheiligkeit und Höfungslosigkeit ist keine

Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)

Z.Hd. Bischof Felge (persönlich)

Generalvikar Scholz (persönlich)

Mitglieder Katholikennat (persönlich)

Max-Josef-Metzger-Str. 1

D 39104 Magdeburg

☎ (03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61- 100

E-Mail: ordinariat@bistum-magdeburg.de

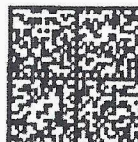
Ordn. = ohne Eintragung in das Bz kein
Ordn. = ohne Eintragung vom 06.06.2017

Die Modernen
Götzen sind:
Materialismus,
Nationalismus und

Wie u.a. beim

RT 34 350 476 3DE 112

ENSCHREIBEN
RUECKSCHEN



Deutsche Post 

18.05.26 5,80

GOGREEN PLUS

F1 011C 5756
00 5675 6433